Bienen Büttel

Gemeindsam. Richtig. Gut.

INFORMIERT

Bargdorf · Beverbeck · Bienenbüttel · Bornsen · Edendorf · Eitzen I · Grünhagen · Hohenbostel
Hohnstorf · Niendorf · Rieste · Steddorf · Varendorf · Wichmannsburg · Wulfstorf

Nr. 350 / 20.1.'16

- **Thomse in Hohenbostel bei warmen Temperaturen**
- **Tischtennis-mini-Meisterschaften in Bienenbüttel im Februar**
- **Hunderte Fotos von Bienenbüttel entdeckt**

Mehr-Wert GARANTIE
Termingarantie
Sauberkeitsgarantie
Service-Garantie

seit über 90 Jahren
Erfolg und Qualität durch
leistungsstarke Mitarbeiter

H. KATHMANN
Haustechnik GmbH

Einfach
schönere Bäder

| Neue Energien | Bäder | Heizsysteme

SERVICE 24 STUNDEN 365 TAGE

H. Kathmann
Haustechnik GmbH
Lindenstraße 8
29553 Bienenbüttel

Fon: 0 58 23 - 9 80 70
Fax: 0 58 23 - 98 07 77

info@h-kathmann.de

www.h-kathmann.de

Telefonverzeichnis der Gemeinde Bienenbüttel

Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel
Telefonzentrale: (0 58 23) 98 00-0, Telefax: (0 58 23) 98 00-98
E-Mail: rathaus@bienenbuettel.de; Internet: www.bienenbuettel.de
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg BLZ: 258 501 10, Kto.-Nr.: 2 000 354, IBAN: DE08 2585 0110 0002 0003 54, BIC: NOLADE21UEL
Volksbank Uelzen-Salzwedel eG BLZ: 258 622 92 Kto.Nr.: 205 074 900, IBAN: DE09 2586 2292 0205 0749 00, BIC: GENODEF1EUB

Büro des Bürgermeisters	
Herr Dr. Franke	(0 58 23) 98 00 -10
Zimmer 1.09	**buergermeister@bienenbuettel.de**
Vorzimmer	(0 58 23) 98 00 -11
Frau Köhncke	**a.koehncke@bienenbuettel.de**
Zimmer 1.10	
Personal	
Herr Viebrock	(05823) 9800-50
Zimmer 1.02	**a.viebrock@bienenbuettel.de**
Allgemeiner Stellvertreter	
Kämmerei	
Herr Hagel	(0 58 23) 98 00 -40
Zimmer 1.11	**f.hagel@bienenbuettel.de**
Gemeindekasse	
Herr Schenk	(0 58 23) 98 00 -41
Zimmer 1.12	**s.schenk@bienenbuettel.de**
Steueramt	
Frau Meyer	(0 58 23) 98 00 -42
Zimmer 1.13	**s.meyer@bienenbuettel.de**
Finanzbuchhaltung	
Frau Rieth	(0 58 23) 98 00 -43
Zimmer 1.14	**s.rieth@bienenbuettel.de**
Haupt- und Ordnungsamtsleiter	
Herr Schwiers	(0 58 23) 98 00 -14
Zimmer 0.02	**a.schwiers@bienenbuettel.de**
Kindergärten/Ordnungsamt	
Herr Pochanke	(0 58 23) 98 00 -20
Zimmer 0.03	**h.pochanke@bienenbuettel.de**
Meldeamt/Pässe/Gewerberegister	
Frau Doll	(0 58 23) 98 00 -12
Zimmer 0.06	**e.doll@bienenbuettel.de**
Meldeamt/Pässe	
Herr Taeger	(0 58 23) 98 00 -13
Zimmer 0.10	**p.taeger@bienenbuettel.de**
Standesamt/Rentenangelegenheiten	
Frau Gelszat	(0 58 23) 98 00 -25
Zimmer 0.12	**j.gelszat@bienenbuettel.de**

Stellvertretende Bauamtsleiterin	
Frau Heitmann	(0 58 23) 98 00 -30
Zimmer 1.17	**i.heitmann@bienenbuettel.de**
Bauamt	
Herr Zerulla	(0 58 23) 98 00 -34
Zimmer 1.04	**f.zerulla@bienenbuettel.de**
Frau Ihly	(0 58 23) 98 00 -33
Zimmer 1.04	**k.ihly@bienenbuettel.de**
Bauamt (technischer Bereich)	
Herr Schorr	(0 58 23) 98 00 -31
Zimmer 1.01	**g.schorr@bienenbuettel.de**
Baugrundstücke/Bebauungspläne	
Herr Fröhlich	(0 58 23) 98 00 -32
Zimmer 1.01	**c.froehlich@bienenbuettel.de**

Öffnungszeiten des Rathauses:
Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr
(außer Standesamt)

Gemeindejugendbeauftragter	
Herr Raatz	(01 75) 5 18 90 25
Zimmer 0.01	a.raatz@herbergsverein.de
Gleichstellungsbeauftragte	
Frau Klippe	(0 58 23) 98 00 -18
Zimmer 0.01	a.klippe@bienenbuettel.de
Bücherei:	(0 58 23) 9 54 83 31
	buecherei@bienenbuettel.de
Waldbad	(0 58 23) 78 92
	waldbad@bienenbuettel.de
Grundschule:	(0 58 23) 70 38, Fax: 95 26 72
Hausmeister	(0 58 23) 95 26 71
	info@schule-bienenbuettel.de
Bauhof	(0 58 23) 95 33 33, Fax 95 43 73
Kläranlage Hohenbostel	Telefon und Fax: (0 58 23) 70 39
Notfall/Kläranlage	(01 63) 7 96 37 97

Ford Jünemann
autorisierte Ford-Service-Station
Neu- und Gebraucht-wagen-Verkauf
Reparatur aller Fabrikate
schnell • pünktlich • fachgerecht
Soft-Wash-Waschanlage
mit Servicekraft
Freie Tankstelle
Winter-check ab 15 € (zzgl. Material)
Kurze Straße 3a • 29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 83 06

Martin Witthöft
Installateur- u. Heizungsbaumeister
Sanitär- und Heizungstechnik
Gebäudeenergieberater im Handwerk
- Badsanierung
- Heizungsmodernisierung
- Notdienst

Waldstraße 8a 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823/6477 Fax 05823/953838
E-mail: martin.witthoeft@t-online.de
www.baederundwaerme.de

„Glasfaser - schnelles Internet kommt“

Grußwort von Bürgermeister Dr. Merlin Franke

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bienenbüttel,

Ihnen und Ihren Familien wünsche Ich ein frohes neues Jahr 2016! Gleich zu Beginn des Jahres haben die Gremien der Einheitsgemeinde Bienenbüttel mehrfach getagt. Und dies, obwohl erst am 22. Dezember 2015 die letzte Fachausschuss-Sitzung stattgefunden hat. Bereits am 5. und 14. Januar haben Sitzungen des Bau- und Verwaltungsausschusses stattgefunden. Dies erwähne ich bewusst, da es aus meiner Sicht nicht selbstverständlich ist, als ehrenamtliche Ratsmitglieder in so kurzer Taktung und Zeit zur Verfügung zu stehen. Allen Ratsmitgliedern und Ortsvorstehern gilt daher mein ausdrücklicher Dank.

Bereits im letzten Heft habe ich über ein Großprojekt des Landkreises und der Einheitsgemeinde Bienenbüttel berichtet. Es geht um den Glasfaserausbau/schnelles Internet. Hierzu können wir hocherfreut vermelden, dass das geplante Landkreisnetz jetzt tatsächlich kommt, Bienenbüttel nach wie vor im ersten Vorvermarktungscluster ist und die Vorvermarktung bereits im zeitigen Frühjahr starten wird. Hierzu werden Sie in den kommenden Wochen und Monaten viele Informationen erhalten. Bitte nutzen Sie auch unsere Homepage, um sich mit aktuellen Informationen zu versorgen. Bei erfolgreicher Vorvermarktung wird eine 9monatige Bauphase anschließen, diese soll bereits im Frühjahr 2017 beendet sein. Der ersten Spatenstich soll bereits im Frühsommer diesen Jahres erfolgen. Ziel ist es, alle unterversorgten Gebiete mit mindestens 50 Mbit anzuschließen. Das heißt: Ein Glasfaserkabel für jeden Haushalt. Bei Vertragsabschluss in der Vorvermarktungsphase werden keine zusätzlichen Hausanschlusskosten (Tiefbauarbeiten, Kabelverlegung) fällig. Als zukünftiger Betreiber des Glasfasernetzes hat sich der

Bürgermeister Dr. Merlin Franke.

Landkreis Uelzen für die Firma Lünecom entschieden. In den Folgeheften werden wir hierzu regelmäßig weiter berichten.

Weiterhin gilt: Experten raten dazu, aktuell keine bestehenden Verträge zu verlängern, um zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Glasfasernetzes vertragsfrei zu sein.

Liebe Bienenbüttelerinnen und Bienenbütteler,
am 9. Dezember vergangenen Jahres hat der Rat der Einheitsgemeinde den Haushalt für das Jahr 2016 beschlossen. Auch wenn die trockenen Zahlen für Viele eher langweilig erscheinen, so bildet der kommunale Haushalt doch die Grundlage für alle Ein- und Auszahlungen sowie alle Aufwendungen und Erträge der Gemeindeverwaltung. Er ist daher ein wichtiges Planungsinstrument und legt bereits lange im Vorfeld fest, welche größeren Projekte vorangetrieben werden können. Der Ergebnishaushalt weist in 2016 ein Volumen von ca. 12,5 Millionen Euro aus. **Der Haushalt ist ausgeglichen**. Die größten Aufwandspositionen des Haushaltes sind die Kreisumlage mit ca. 3,6 Millionen (geht an den Landkreis), die Personalkosten mit ca. 1,9 Millionen, Gewerbesteuer-Umlage mit ca. 1 Million Euro (geht an das Land Niedersachsen), die Kosten für Kindergärten und Krippen mit ca. 850.000,- Euro, die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen mit 550.000,- Euro, der allgemeine Unterhalt des unbeweglichen Vermögens mit 480.000,- Euro sowie Zinsaufwendungen für bestehende Investitionskredite von ca. 380.000,- Euro. Der Schuldenstand der Einheitsgemeinde Bienenbüttel konnte auch in 2015 kontinuierlich zurückgeführt werden und liegt zum 01.01.2016 bei 8,554 Millionen Euro. Für den Bereich der Investitionen/ Baumaßnahmen stehen im Jahr 2016 ca. 2,2 Millionen Euro zur Verfügung. Darunter fallen unter anderem die Erschließung der Neubaugebiete Stadtkamp (Grünhagen) und Wellbruch (Steddorf). Auch der Neubau einer Krippe, die Erweiterung eines Kindergartens, der Ausbau des Radwegenetzes, Maschinen-Ersatzbeschaffung für den Bauhof etc. gehören zu den größeren Investitionsmaßnahmen.
Auch im Jahr 2016 gelten weiterhin unsere unverändert vergleichsweise niedrigen Realsteuersätze: die Grundsteuer A (für land- und fortwirtschaftliche Betriebe) 380 v.H., die Grundsteuer B (für Grundstücke) 380 v.H., und die Gewerbesteuer 360 v.H.

Auch wenn es uns aufgrund leicht zurückgegangener Steuereinnahmen nicht allzu leicht viel, den Haushalt auszugleichen, so sind wir dennoch auf einem guten Weg.

Mein Dank gilt allen kleinen und großen Steuerzahlern in der Einheitsgemeinde, denn man darf an dieser Stelle nie vergessen, jeder einzelne Euro Steuergeld muss zunächst auch hart erwirtschaftet werden.

Wie immer gilt: Bitte geben Sie Ihre Fragen und Anregungen, aber auch Verbesserungsvorschläge gern in an mich weiter.Ihr Bürgermeister

Dr. Merlin Franke

Seit 1981

MDK-Note 2/2015 1,0 sehr gut

SENIORENHILFEEINRICHTUNG „HAUS ILMENAUBLICK“

Ilmenauweg 11
29553 Bienenbüttel - OT Hohenbostel

Tel. (0 58 23) 16 52 Fax (0 58 23) 95 35 87
E-Mail: Haus-Ilmenaublick@t-online.de

Gute Pflege muss nicht teuer sein!

Bei uns sind Sie in besten Händen!

Maximaler Eigenanteil:	**Pflegestufe I**	**1.060,84 €**
	Pflegestufe II	**1.157,44 €**
	Pflegestufe III	**1.264,21 €**

Ab 2016 höhere Kita-Gebühren

Beiträge werden ab August angepasst

Bienenbüttel. Die Einführung des neuen Kindergartenkonzeptes zum 1. August 2014 machte es seinerzeit erforderlich, auch die Krippen- und Kindergartengebühren entsprechend des neuen Betreuungsumfanges anzupassen. Hier galt es, die Gebühren für die neuen Kern- und Randzeiten in den jeweiligen Einkommensstufen kostenverträglich neu zu entwickeln und darzustellen. Die letzten Beitragsanpassungen in den Jahren 2006 und 2010 beruhten auf den damaligen vorhandenen Betreuungsangeboten.
Mit der Umsetzung des neuen Kindergartenkonzeptes traten auch die neu angepassten Krippen- und Kindergartengebühren in Kraft. Da erfahrungsgemäß jährlich mit dauerhaften Kostensteigerungen im Krippen- und Kindergartenbereich zu rechnen ist, wurde, insbesondere zum Erhalt der umfangreichen Betreuungsangebote in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bienenbüttel, auch über die laufende Anpassung der Beitragsstaffeln in Krippe und Kindergarten beraten.
Im Zuge der Beratungen über das neue Kindergartenkonzept 2014 wurde eine jährliche, dynamische Beitragsanpassung bei den Krippen- und Kindergartengebühren beschlossen. Diese sieht vor, jährlich die bestehenden Gebühren um gerundet zwei Prozent anzuheben.
Die Umsetzung dieser Beschlussfassung erfolgt nunmehr erstmalig zu Beginn des Kindergartenjahres 2016/17. Die Beiträge in beiden Staffeln, Krippe wie auch Kindergarten, werden demzufolge zum 1. August 2016 mit einer Erhöhung um zwei Prozent angepasst. Die Anpassung erfolgt lediglich für den Betreuungszeitraum der Kernzeiten. Die Beiträge für die Randzeiten bleiben unverändert. Die Höhe der Krippen- wie auch der Kindergartengebühren sind im Downloadbereich unter *www.bienenbuettel.de* einzusehen, bzw. abrufbar.

Sprechstunde des Jugendamts

... des Landkreises Uelzen

Nächste Sprechstunde am Donnerstag, 14. Januar, 16 bis 17.30 Uhr
im Rathaus Bienenbüttel, Erdgeschoss, Zimmer 0.01
mit der Dipl.-Sozialpädagogin/-arbeiterin Frau Harneit
Beratung und Vermittlung von Hilfemaßnahmen bei Problemen in der Erziehung, Familie oder Partnerschaft sowie in schwierigen Lebenssituationen von Kindern und Jugendlichen

Sprechstunde für die Jugend

Sprechstunden des Jugendbeauftragten Axel Raatz im Rathaus Bienenbüttel, Marktplatz 1:
Zimmer 0.01, Telefon (05823) 98 00 18
zu den Sprechzeiten: immer dienstags von 17 bis 19 Uhr

Die Anmeldefrist für das Kita- und Krippenjahr 2016/17 (im Bild Kinderhof Steddorf) läuft bis zum 22. Februar. Foto: Archiv/privat

Frist zur Anmeldung für Kita und Krippe

Was Eltern und Erziehungsberechtigte für 2016 wissen sollten

Bienenbüttel. Eltern, die ihre Kinder zum Beginn des neuen Kindergartenjahres 2016, ab 1. August, für die Kindertageseinrichtungen anmelden möchten, sollten ihre Anmeldungen möglichst bis zum 22. Februar 2016 bei der Gemeinde Bienenbüttel abgeben.
Als Kindertageseinrichtungen stehen Ihnen der DRK-Kindergarten, die Kindertagesstätte St. Michaelis, der Kinderhof Steddorf, die Großtagespflegestelle Steddorf, sowie der Waldkindergarten zur Verfügung.
Die Vergabe erfolgt nach den Kriterien für Kindergarten- und Krippenplätze. Unser Ziel ist es in diesem Jahr, Ihnen bis spätestens Ostern eine schriftliche Zusage über die Krippen- bzw. Kindergartenplatzvergabe geben zu können.
Seid Einführung des neuen Kinderkartenkonzeptes können bereits ab August 2014 zum Teil umfangreichere Betreuungszeiten in den hiesigen Kindertageseinrichtungen angeboten werden. Neben festen Kernbetreuungszeiten stehen zusätzliche Randbetreuungszeiten zur Auswahl, die individuell eine Kinderbetreuung über den Tag gewährleisten.
Deshalb ist es wünschenswert und für die Platzvergabe erforderlich, dass bei der Anmeldung neben der gewünschten Einrichtung, auch die tatsächlich erforderlichen Betreuungszeiten verbindlich angegeben werden.
Anmeldeformulare gibt es im Rathaus, Zimmer 0.03, bei Herrn Pochanke und zum Downloaden unter *www.bienenbuettel.de*. Für nähere Auskünfte zu den Anmeldungen wenden sie sich bitte an Herrn Pochanke, Telefon (058 23) 98 00 20, E-Mail: *pochanke@bienenbuettel.de*.

Dieter Brzoska
Maurermeister & Bautechniker FS
seit 1996

3D-Planung nach Ihren Wünschen
Carports · Wohngebäude · Umbauten
Nachträgliche Genehmigung vorh. Gebäude
Statik · Wärmeschutznachweis

Kleine Koppel 8
29553 Bienenbüttel/Hohenbostel

dieter-brzoska@t-online.de
Telefon 05823/6052
Mobil 01578/2395087

Individuelle Bauplanung · Entwurf · Bauantrag

Schatz auf Umwegen

Hunderte Fotos mit Bienenbütteler Bezug durch Zufall entdeckt

Bienenbüttel. Es ist manchmal schon erstaunlich, welchen Weg so manche Dinge nehmen! Doch der Reihe nach: Rolf Petrenz aus Lüneburg, leidenschaftlicher Sammler von Anstecknadeln, kommt auf dem Flohmarkt in Boizenburg mit einem Anbieter ins Gespräch über seine Leidenschaft.
Die beiden Liebhaber von Sammlergut verabredeten sich für die kommende Woche auf dem Flohmarkt in Artlenburg, denn der Verkäufer konnte dem Anstecknadelsammler einen Wimpel aus Melbeck mit Anstecknadeln daran schmackhaft machen, den er nicht dabei hatte.
Um handelseinig zu werden, musste Rolf Petrenz eine Woche später noch zwei Kartons, randvoll gefüllt mit Fotos, neben dem begehrten Wimpel mit den Anstecknadeln mit übernehmen.
Aus Hinweisen auf den Fotos und einzelnen Motiven erkannte er schnell, dass viele Bilder aus dem Melbecker Bereich stammten. Rolf Petrenz setzte sich daraufhin mit dem ihm bekannten Vorsitzenden des SV Ilmenau Arnold Elvers in Verbindung.
Da bei näherer Betrachtung erkennbar wurde, dass auch Sportbilder aus Bienenbüttel dabei waren, setzte sich Rolf Petrenz nach Hinweis von Arnold Elvers mit dem Bienenbütteler TSV-Vorsitzenden Michael Skeisgerski in Verbindung, dem Gemeindearchivar Holger Runne sowie dem Betreuer des TSV-Archivs Dieter Holzenkämpfer.
Beide Seiten wurden sich schnell handelseinig - hunderte von Bildern aus vielen Bienenbütteler Lebensbereichen gegen Unkostenerstattung und einen Satz TSV-Anstecknadeln , sodass vor Kurzem die Übergabe im Gemeindearchiv stattfand.
Dieter Holzenkämpfer, in Vertretung des verhinderten Gemeindearchivars Holger Runne, sowie TSV-Vorsitzender Michael Skeisgerski übernahmen von Rolf Petrenz einen Karton mit den Fotos. Die Regularien waren schnell erledigt, aber über das erste Durchstöbern der vielen Fotos, in früheren Jahren alle einmal von dem inzwischen verstorbenen Otto Dittmer aus Melbeck gefertigt, wurde doch fast das zu Hause wartende Mittagessen vergessen.
Wenn auch die Aufarbeitung und Zuordnung des Fotomaterials noch sehr viel Zeitaufwand im Archiv und bei den Mitstreitern im Arbeitskreis Geschichte erfordert, kann jetzt schon gesagt werden, „Bienenbüttel hat wieder etwas für seine Geschichte dazu bekommen“, weiß Petrenz.

V.l. Anstecknadelsammler Rolf Petrenz, ehrenamtlicher Archiv-Mitarbeiter Dieter Holzenkämpfer, TSV-Vorsitzender Michael Skeisgerski Foto: privat

ANZEIGE

Fit in 35 Minuten

Effektives Gesundheitstraining in Bienenbüttel

Bienenbüttel. Die Praxis für Physiotherapie und Gesundheitstraining Sonja Johannßen bietet mit dem Milon Gesundheitstraining computergestütztes Gerätetraining für alle Altersgruppen. „Viele meiner Mitglieder konnten schon große Erfolge erzielen, sei es das Gelenkbeschwerden nachließen oder sie enorm an Gewicht verloren haben! Daher freut es mich besonders, dass die AOK Niedersachsen das Milon Gesundheitstraining mit dem Programm „Aktiv und Entspannt“ unterstützt. Hier übernimmt die AOK die Kosten für ein 8-wöchiges Training ihrer Mitglieder.“ Geeignet bei Gelenk- oder Stoffwechselproblemen, Herz-Kreislauferkrankungen oder für das das ganz normale Fitnesstraining!
Für alle, die sich bis jetzt nicht getraut haben, gibt es die Aktion „12xTraining für 60,-“ bis zum 29. Februar 2016!

In schönem Ambiente entspannt trainieren. Foto: Martin

Sonja Johannßen
PHYSIOTHERAPIE
GESUNDHEITS TRAINING
milon Gerätezirkel
Tel. 05823 9551-110 · Bahnhofstr. 11 · 29553 Bienenbüttel
www.physio-aktiv-bienenbuettel.de

Bis in die Morgenstunden

Schützenkompanie Bienenbüttel feiert im Doppelpack

Bienenbüttel. Bei ausgesprochen guter Beteiligung und mit hohem Spaßfaktor, der bis in die Morgenstunden anhielt, rangen zehn von elf Kellerkönigen, hervorgegangen aus den Schießen der Monate Januar bis November, am 17. Dezember 2015 um die Proklamation zum Kellerkaiser. Ein König war leider beruflich verhindert. Nach dem Genuss von Currywurst – um das Knackwurstessen zu Heiligabend nicht vorweg zu nehmen – sowie reichlich Beilagen, wurde geschossen.
Thomas Pätzmann ist jetzt ein Jahr lang Kellerkaiser, denn er siegte vor Peter Fassnauer und Helmut Schulz. Aber weil es so schön ist, einen Preis zu erhalten, wurde unter denen, die am häufigsten an den Kellerkönigsschießen teilgenommen hatten, ein Orden ausgeschossen.
Es traten an: Sandra Fassnauer, Peter Fassnauer und Helmut Schulz. Letzterer konnte den Orden für sich verbuchen.
Auch das Silvesterschießen am 27. Dezember 2015 war eine nachtfüllende Veranstaltung. Es waren Pokale, eine Ehrenscheiben und ein Orden zu erringen.
Hier die Ergebnisse: Silvesterpokal für besten Teiler: 1. Volker Hedder, 250,9; 2. Dieter Schmidt,306,8; 3. Rudi Klebs,540,6; Erinnerungspokal für den Vorjahressieger: Rudi Klebs. Peter Fassnauer Pokal für beste „5“ entsprechend 4100 T.:(1. Platz, Sandra Fassnauer verzichtet, da der Pokal nur einmal errungen werden darf und sie hatte ihn bereits 2008.) 1. Volker Hedder, 2. Jonas Pätzmann. Kompanie-Ehrenscheibe schlechte „9“ entsprechend 1615 T. gestiftet von Heinrich Schaper: 1. Peter Fassnauer 1622,6 (Diff. 7,6); 2. Thomas Pätzmann 1558,4 (Diff. 56,6); 3. Helmut Schulz 1453,5 (Diff. 161,5).

Silvesterschießen: (v.l.) Die Schützen Uwe Mellmann, Rudi Klebs, Alois Kulessa, Jonas Pätzmann, Volker Hedder, Andreas Klebs, Werner Höltge, Renate Schmidt, Peter Fassnauer. Foto: privat

Joppenpokal für 444 T.: 1. Jonas Pätzmann 370,9 (Diff. 73,1); 2. Uwe Mellmann 530,8 (Diff. 86,8); 3. Werner Höltge 559,3 (Diff. 115,3); Erinnerungspokal: Andreas Klebs. Silvesterorden für 2712 T.:1. Platz Alois Kulessa 2835,1 (Diff. 123,1) 2. Uwe Mellmann 2933,0 (Diff. 221) 3. Platz Horst Erfurt 2290,3 (Diff. 421,7)
Beim Schießen auf eine Glücksscheibe um Fleisch- und Wurstpreise, hat Renate Schmidt den 1. Platz belegt und konnte sich als erste einen Preis aussuchen, aber alle Teilnehmer erhielten selbstverständlich ebenfalls einen Preis.
Auch das traditionelle Wurstknobeln, unter der neuen Leitung von Uwe Mellmann, erfreute sich großer Beliebtheit. Jahrelang hatte Achim Kubeile sich eine Melone aufgesetzt und damit den Start für das Wurstknobeln freigegeben. Jetzt hat er sich diesbezüglich zur Ruhe gesetzt. An dieser Stelle ein Dank an ihn, sowie an alle, die zum Erfolg der Veranstaltungen der Schützenkompanie beigetragen haben.

GKH Schornsteinsanierung GmbH
29553 Edendorf, Edendorferstraße 25
Tel. 0 58 23 / 73 07 und 0 58 23 / 9 55 71 49
Schornsteinbau, Kopfarbeiten, Kernbohrungen
Doppelwandige Edelstahlschornsteine für Innen und Außen

Autoruf Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 10 02
Inh. Susanne Stolze-Grigoleit
Mietwagen
Krankentransport (sitzend)
Rollstuhltransport
Bus bis 8 Personen

Kellerkaiser: (v.l.) Die Schützen Helmut Schulz, Sandra Fassnauer „Kompanieschießmeisterin“, Thomas Pätzmann, Peter Fassnauer „Kompaniechef“. Fotos (2): privat

Neue Kollektionen und Dekorationsartikel: Die Markthalle hat sich auf internationalen Messen umgesehen und eingekauft. Das Veranstaltungsprogramm für 2016 wächst auch stetig. Fotos: Markthalle

Neues Jahr, neue Kollektionen

Die Markthalle macht Lust auf mehr

Bienenbüttel. Das neue Jahr hat einen winterlichen Start hingelegt. Die kurze weiße Pracht hat uns gefallen. In der Markthalle denken wir aber bereits wieder an das Frühjahr. Auf internationalen Messen haben wir uns für Sie umgesehen und eingekauft. Neue Kollektionen und Dekorationsartikel sind eingetroffen. Ebenso ist ausgewählte Mode reduziert.

Und so manches schöne Stück jetzt zum Schnäppchenpreis erhältlich. Das Veranstaltungsprogramm für 2016 wächst auch stetig, so dass sich ein Blick auf *www.markthalle-bienenbuettel.de* lohnt.

Kochkurse, kulinarische Weinprobe, Brauseminare, Konzert, Theater, Themenbuffets und Freundinnen-VIP-Abend und Frauenflohmarkt stehen an. Unser Restaurant Dorfgespräch empfiehlt sich mit bodenständigen Speisen und der Ausrichtung von Familienfeiern. Die Markthalle Bienenbüttel freut sich auf Ihren Besuch.

Am Freitag, 4. März, ab 18 Uhr findet in der Markthalle wieder der Frauen-VIP-Abend statt.

ANZEIGE

Termine Bienenbüttel informiert

Redaktionelle Texte (nicht länger als eine halbe Seite DIN A4), gerne mit Fotos im jpg-Format (Fotos mit 300 dpi und nicht im Word-Dokument eingebunden), bitte an die

Gemeinde Bienenbüttel:
infoheft@bienenbuettel.de schicken.

Zwecks Aufgeben einer Anzeige wenden Sie sich bitte an die Allgemeine Zeitung, Birgit Hauschild, Telefon (05 81) 80 89 13 15, oder unter E-Mail birgit.hauschild@cbeckers.de.

Ausgabe	Anzeigenschluss	Erscheinung
Februar	1. Februar	17. Februar
März	29. Februar	16. März
April	4. April	20. April

Alles Gute unter einem Dach!

WINTERSALE vom 25.01. bis 31.01.

TIPP!

Reservierungen:
Tel. 05823-9542230

Die Veranstaltungsübersicht und weitere Infos finden Sie auf unserer Internetseite.

So. 24.01. 10.00 Uhr
Bierbrauseminar

So. 31.01. 10.00 Uhr
Bierbrauseminar

Mi. 01.02. 9.00 Uhr
Frauenfrühstück

So. 14.02. 11.00 Uhr
Regionaler Markthallenbrunch

Do. 18.02. 18.00 Uhr
Gemeinsam kochen - kalorienbewusst

Do. 25.02. 18.00 Uhr
Veganer Kochkurs

Fr. 26.02. 19.00 Uhr
Kulinarische Weinprobe
Thema: Südafrika

SCHON MAL VORMERKEN:
04.03. Freundinnen VIP-Abend

Markthalle Bienenbüttel

www.markthalle-bienenbuettel.de

Til Schweiger als Lokführer

Tatort-Verfolgungsjagd wurde in regulär verkehrendem Zug gedreht

tm **Uelzen.** Als der Chef des Verbrecher-Clans zur Strecke gebracht und die geschminkten Spuren der Schießerei beseitigt sind, hat der Hauptdarsteller des jüngsten Hamburger Tatort-Krimis „Fegefeuer“, Til Schweiger, noch einen ganz persönlichen Wunsch: Einmal als Lokführer einen Zug zu fahren.

Das durfte Til Schweiger dann auch, natürlich unter Aufsicht eines echten Lokführers und nur die wenigen hundert Meter vom Uelzener Bahnhof ins Metronom-Betriebswerk am Dannenberger Bogen. „Der Til Schweiger ist ein richtig netter Kerl, völlig natürlich und witzig“, schildert Metronom-Sprecher Björn Pamperin.

Die im Zug gedrehte finale Tatort-Verfolgungsjagd hat man beim Uelzener Metronom natürlich noch in bester Erinnerung, auch wenn die Szenen für den Krimi, der am ersten Sonntagabend des neuen Jahres ausgestrahlt wurde, schon vor über einem Jahr aufgenommen worden waren.

„Das ist größtenteils in einem Zug gedreht worden, der ganz regulär laut Fahrplan zwischen Hamburg und Bremen verkehrte“, erinnert sich der Metronom-Sprecher.

Lediglich ein Waggon sei für Fahrgäste gesperrt worden, um Kommissar Nick Tschiller alias Til Schweiger mit gezückter Pistole durch den Zug laufen zu lassen – die „erschrockenen“ Fahrgäste in diesem Wagen waren natürlich Statisten. Doch der Fahrplan sei dadurch nicht durcheinander geraten: „Drei Anläufe, dann waren die Szenen im Kasten“, versicherte Metronom-Sprecher Pamperin.

Auch ein Filmstar hat noch Träume: Til Schweiger durfte sich einen Wunsch erfüllen und einmal Lokführer sein. Foto: privat

Zug der Ideen

Im Fühjahr 2016 wieder auf Reisen

Uelzen. Vor einem Jahr haben Sie entschieden – im Zug der Ideen I. Seitdem gibt es bei metronom in jedem Zug einen Ruhewagen, von außen deutlich gekennzeichnete Wagen für Ihr Fahrrad, den Mehrzweckbereich und Snackwagen. Das Sortiment im Snackautomaten haben wir nach Ihren Wünschen verändert, so gibt es seitdem fair gehandelten Kaffee, Kondome und mehr herzhafte Snacks in jedem Zug.

Im Frühjahr 2016 wollen wir einen neuen Zug der Ideen auf die Reise schicken – und suchen dafür Ihre Ideen, Ihre Wünsche für eine noch angenehmere Fahrt mit dem metronom.

Sie wissen am besten, was Ihnen fehlt, was stört oder was einfach noch mehr Komfort und gute Laune macht. Sagen Sie es uns: senden Sie eine E-Mail an *zugderideen@der-metronom.de* und schreiben Sie uns Ihre Ideen. Nicht alles können wir sofort umsetzen – an dem Thema W-LAN oder Steckdose arbeiten wir (leider) immer noch. Aber wir bleiben dran. Die besten Ideen setzen wir um – nach dem Test im Zug der Ideen dann in jedem Zug zwischen Göttingen, Hamburg, Bremen und Cuxhaven. Und was haben Sie davon? Mehr Freude und Komfort während der Fahrt – und eine großzügige Prämie, falls Ihre Idee umgesetzt wird. Mitmachen lohnt sich also.

Mehr Infos gibt es auch online unter *www.metronom.de*.

Fahrt nach Mistelbach

Einladung und Programmentwurf

Bienenbüttel. Zum Abschluss Ihres Besuches im Juni 2015 hat die Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach aus Niederösterreich eine Einladung ausgesprochen. Sie lädt alle Feuerwehrleute aus der gesamten Gemeinde Bienenbüttel und alle Interessierten aus der Region herzlich ein, im Rahmen der Niederösterreichischen Feuerwehrleistungsbewerbe Anfang Juli 2016 nach Mistelbach zu kommen. Zwischenzeitlich haben wir begonnen diese Informationsfahrt vorzubereiten und teilen dazu folgenden Sachstand mit:
Fahrt von Mittwoch, 29. Juni bis Sonntag, 3. Juli 2016 nach Mistelbach mit Kleinbussen Übernachtung dort (in der Winzerschule)
Ein Programmentwurf;
Mittwoch, 29. Juni 2016: Anreisetag
8 Uhr Abfahrt ab Bienenbüttel-Apotheke. Über Dresden, Prag, Brünn erreichen wir am Nachmittag die Stadt Mistelbach im Weinviertel in Niederösterreich.
Donnerstag, 30. Juni 2016: Erste „ Besichtigungsrunde“
Freitag, 1. Juli 2016: Zweite Besichtigungsrunde
Samstag, 2. Juli 2016: Besuch der NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerbe (NÖ LFBL) in Zistersorf
Sonntag, 3. Juli 2016: Nach dem Besuch der Siegerverkündung der NÖ LFLB in Zistersdorf. Rückreise um 15 Uhr.
Informationen und Anmeldung bis zum 10. Februar 2016 bei pilo (pilo@pilo-franke.de)

Programm der Feuerwehr bis Februar

Sonntag, 24. Januar:
8 Uhr, Kinovormittag der Jugendfeuerwehren Uelzen in Uelzen
Mittwoch, 27. Januar:
19 Uhr Gemeinde-Gefahrgutgruppe, Feuerwehr Bienenbüttel, Treffpunkt: Feuerwehrhaus
Donnerstag 28. Januar:
11 Uhr Jahreshauptversammlung, Förderverein FF Bienenbüttel, Treffpunkt: Feuerwehrhaus
Samstag, 30 Januar:
19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung, JF Hohenbostel, Treffpunkt: Ilmenauhalle
Dienstag, 2. Februar:
19 Uhr ELW-Ausbildung auf Landkreisebene FTZ
Freitag, 5. Februar:
19 Uhr Jahreshauptversammlung, Feuerwehr Bienenbüttel, Treffpunkt: Feuerwehrhaus
Samstag, 6. Februar:
Spieleabend, Feuerwehr Edendorf, Treffpunkt: Oetzmann
Freitag12. Februar:
Jahreshauptversammlung Feuerwehr Rieste, Treffpunkt: Feuerwehrhaus
Freitag, 19. Februar:
Motorsäge-Ausbildung: Theorie, Feuerwehr Bienenbüttel, Treffpunkt: Feuerwehrhaus
Samstag, 20. Februar:
9 Uhr Kreisfeuerwehrversammlung, Feuerwehr Uelzen, Treffpunkt Jabelmannhalle
9 Uhr Motorsäge-Ausbildung Gruppe I, Feuerwehr Bienenbüttel
14 Uhr Gemeindekommando GemFw, Treffpunkt: Oetzmann
Samstag, 27. Februar:
9 Uhr, Motorsäge-Ausbildung: Gruppe II, Feuerwehr Bienenbüttel

Stand: 29.Dezember 2015

Fahrt nach Ohlsdorf

Landfrauen laden zum Ausflug ein

Bienenbüttel. Der Terminkalender der Landfrauen hält auch im Januar und Februar abwechslungsreiche Programmpunkte bereit:
Am Donnerstag, 28. Januar, ab 14.30 Uhr, berichtet Lebens- und Sozialberaterin Frau Sabine von Krosigk aus Braunschweig im Gasthaus Oetzmann zum Thema „Alleinsein oder Einsamkeit – zwei Seiten einer Medaille“ (Anmeldungen bei den Ortsvertrauensfrauen bis 21. Januar)
Am Dienstag, 09. Februar, ab 14.30 Uhr, findet die Generalversammlung im Gasthaus Zur Alten Wassermühle statt. Zur Wahl steht das Amt der 2. Kassenführerin. Nach über 12 Jahren im Amt steht Frau Hannelore Westermann nicht mehr zu Wahl. Vorschlag des Vorstandes: 2. Kassenführerin: Martina Päper aus Beverbeck Weitere Vorschläge können bei Doris Meyer eingereicht werden
Im Anschluss an die Wahl wird Frau Silke Jäschke, vom Seniorenbegleiterbüro der Evangelischen Familien-Bildungsstätte Uelzen zum Thema: „Vergesslichkeit, ist das schon Demenz?“ referieren. Sicherlich für alle Mitglieder interessant, (Anmeldungen bei den Ortsvertrauensfrauen vom 28. Janaur bis 4. Februar)
Mittwoch, 11. Mai 2016, ab 12 Uhr findet eine Halbtagsfahrt nach Hamburg zum Ohlsdorfer Friedhof statt. Treffpunkt ist die Ilmenauhalle. Nach unserem Aprilthema sicherlich eine schöne Abrundung dieses Themas: Prominente, Mausoleen, Historische Grabstätten und eine eindrucksvolle Gartenarchitektur, damit ist Hamburg Ohlsdorf mit fast 400 ha der größte Parkfriedhof der Welt. Dazu die Blütezeit des Rhododrendrons, der reichlich im Park vorhanden ist. Von 14 bis 16 Uhr nehmen wir an einer Führung auf dem Gelände mit dem Bus teil. Einige Ausstiegspunkte wird es auch geben. Ein Imbiss im Hofcafe Marschendeel in Hunden rundet den Nachmittag ab. Kosten: 33 Euro.

(Anmeldungen bei Hannelore Westermann bis zum 27. Februar 2016).

Graefke's Fleischerfachgeschäft
Bahnhofstraße 17
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 13 15
Fax (0 58 23) 98 13 30
www.graefke.de
info@graefke.de

Susländer Fleisch: das „reine“
Schwein ohne Antibiotika, ohne chemische Zusätze, natürlich gewachsen.

vom 20. bis 23. Januar 2016

Kasseler Nacken	1 kg	**6,90 €**
Kasseler Bauch	1 kg	**5,90 €**
Wiener Würstchen, 6 Stück = 250 g, eigene Herst.	Glas	**1,80 €**
Gem. Bratenaufschnitt	100 g	**1,59 €**

vom 27. bis 30. Januar 2016

Frisches Bauchfleisch	1 kg	**5,90 €**
Schweineschnitzel	1 kg	**12,90 €**
Currywurst, 3 Stück à 180 g, eigene Herstellung	Pckg.	**3,20 €**
Knappwurst, eigene Herstellung	100 g	**0,89 €**

vom 3. bis 6. Februar 2016

Frisches Kotelett	1 kg	**11,90 €**
Gem. Hack	1 kg	**6,90 €**
Frühstücksfleisch, 180 g, eigene Herst.	Glas	**1,60 €**
Bockwurst, 5 Stück à 90 g, eigene Herst.	Dose	**3,60 €**

vom 10. bis 13. Februar 2016

Kasseler Lachs	1 kg	**8,90 €**
Frische Dicke Rippe	1 kg	**6,90 €**
Bratwurst, 5 Stück à 90 g, eigene Herst.	Pckg	**2,60 €**
Bierschinken	100 g	**1,29 €**

Öffnungszeiten:
Mi. 8.00–12.30 Uhr, Do. 8.00–12.30 Uhr,
Fr. 8.00–12.30 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr

Bescherung in der Großen Pause

Toller Erfolg beim landesweiten Sportabzeichen-Schulwettbewerb belohnt

Bienenbüttel. Kurz vor Beginn der Weihnachtsferien war „Bescherung“ in der Grundschule. TSV- Sportabzeichen-Abnehmer Bernd Jaekel, der in Vertretung der Sportabzeichen-Obfrau Susanne Clauß während der Großen Pause in der Grundschule Bienenbüttel (GS) erschien, überreichte den Sportlehrerinnen Prisca Dorn und Martina Edert eine Urkunde des Landessportbundes Niedersachsen und des Niedersächsischen Kultusministeriums. Hatte doch die GS im gerade abgeschlossenen Sportabzeichen-Schulwettbewerb 2014/2015 in der Wertungsgruppe „Grundschulen 3. und 4. Klassen“ einen hervorragenden achten Platz erreicht.
Insgesamt hatten landesweit 34 542 Schülerinnen und Schüler aus 398 niedersächsischen Schulen das Deutsche Sportabzeichen erworben, wobei die GS Bienenbüttel mit

Freuen sich über das tolle Ergebnis: (v.l.) Rektorin Gudrun Boldhaus, Sportlehrerin Prisca Dorn, Sportabzeichen -Abnehmer Bernd Jaekel und Sportlehrerin Martina Edert. Foto: privat

107 erworbenen Sportabzeichen mit zu diesem hervorragenden Ergebnis beitrug.
Neben den beiden Sportlehrerinnen freute sich auch Rektorin Gudrun Boldhaus über das gute Ergebnis. Sie wies aber auch auf das große Problem hin, dass immer weniger Kinder das Schwimmen erlernen, der Wegfall des schulischen Schwimmunterrichts lässt grüßen. Und schwimmen zu können ist eben eine der unabdingbaren Voraussetzungen für das erfolgreiche Abschneiden beim Erwerb des Sportabzeichens.
Der Lehrkörper lässt sich aber davon nicht entmutigen, im Gegenteil: So sollen ab diesem Jahr auch die 2. Klassen das Deutsche Sportabzeichen ablegen. Kurzerhand schritten die Sportlehrerinnen Prisca Dorn und Martina Edert zur Tat und „verpflichteten“ an Ort und Stelle die seit Jahren hilfreich zur Seite stehenden TSV-Sportabzeichen-Abnehmer Bernd Jaekel und Dieter Holzenkämpfer, auch bei der Sportabzeichenabnahme der 2. Klassen unterstützend tätig zu sein.
Und da es eine Herzensangelegenheit der beiden Sportabzeichen-Abnehmer ist, der GS hierbei zu helfen, gab es natürlich auch gleich „grünes Licht“ von den Beiden.

Drache am Nordpol

Bürgermeister liest Geschichte vor

Bienenbüttel. Am Weltvorlesetag hat Bürgermeister Merlin Franke der Klasse 2a der Grundschule Bienenbüttel vorgelesen. Einige Kinder erinnern sich: „Unser Bürgermeister hat uns ein Buch vorgelesen über den Drachen Kokosnuss. Das war toll. Alle Kinder saßen im Kreis. Es war ruhig. Zum Schluss gab er uns Mandarinen. Sie waren lecker. Da ist er gegangen“, erzählt Sofia. „Ich finde es gut, dass er uns vorgelesen hat und uns die ganzen Fragen beantwortet hat. Wir durften ihm so viele Fragen stellen und er hat uns am Ende Obst ausgeteilt“, berichtet Lasse.
Das Buch handelte davon, dass der kleine Kokosnuss beim Weihnachtsmann war. Kokosnuss fragte: „Kommst du auch zu uns auf die Dracheninsel?“. „Ich kann nicht, ich muss noch allen Kindern auf der ganzen Welt Geschenke bringen“. Aber dann klappte es doch noch.

Der Bienenbütteler Bürgermeister, Dr. Merlin Franke, liest in der Grundschule „Der Kleine Drache Kokosnuss“. Foto: privat

Besinnliche Zeit

Adventsfeier des DRK-Ortsvereins

Bienenbüttel. Tradition ist es, die Adventsfeier des DRK-Ortsvereins Bienenbüttel mit einem Gottesdienst in der St. Michaeliskirche zu beginnen. Anschließend ging es zum Gasthaus „Zur alten Wassermühle“, wo gemeinsam ein Mittagessen eingenommen wurde. Als Gäste konnte die Ortsvereinsvorsitzende Susanne Ewald Pastor Bade und die Vizepräsidentin des DRK-Kreisverbands, Simone Dirr, begrüßen. Die geladenen Ehrengäste sowie Gisela Stehr trugen mit weihnachtlichen Geschichten zur Unterhaltung und Gelingen des Nachmittags bei.
Der Blockflötenkreis der St. Michaeliskirche sorgte mit Weihnachtsliedern zum Mithören und -singen für die musikalische Umrahmung der Adventsfeier. Mit Gedichten und den besten Wünschen für das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel verabschiedete die Erste Vorsitzende, Susanne Ewald, „ihre“ Mitglieder in die Weihnachtszeit.

Mit Gesang und Geschichten stimmten sich die Mitglieder des DRK-Ortsverbandes in die besinnliche Zeit ein. Foto: privat

Ansprechpartner

Der direkte Draht zum DRK

Bienenbüttel. Ihre Ansprechpartner beim DRK-Ortsverein Bienenbüttel: Wir helfen Ihnen gerne bei allen aufkommenden Fragen, sprechen Sie uns ruhig an.
• Susanne Ewald, Erste Vorsitzende, Telefon (0 58 23) 95 59 25 (Montag bis Freitag von 10 bis 14 Uhr, sonst Anrufbeantworter), E-Mail: susanne.ewald. drk@web.de
• Marie-Luise Held, Stellvertreterin, Telefon (0 58 23) 12 94
• Marlies Ebinger, Schatzmeisterin, Telefon (0 58 23) 72 43, E-Mail: marliesebinger@t-online.de

Veranstaltungen

Fasching und Mitgliederversammlung

Bienenbüttel. Veranstaltungen 2016 des DRK-Ortsvereins Bienenbüttel
• **Mittwoch, 10. Februar, 15 bis 17 Uhr:** Kaffeenachmittag im Mühlenbachzentrum im Rathaus. Wir feiern Fasching. Verkleidung kann, muss aber nicht. Anmeldeschluss: Freitag, 5. Februar, bei Susanne Ewald, Telefon (0 58 23) 95 59 25 (Montag bis Freitag: 10 bis 14 Uhr, sonst Anrufbeantworter) E-Mail: susanne.ewald.drk@web.de
• **Mittwoch, 9. März, 15 bis 17 Uhr:** Mitgliederversammlung im Gemeindehaus.

Spiele und mehr

Wiederkehrende Veranstaltungen

DRK-Ortsverein Bienenbüttel: Wöchentliche Veranstaltungen im Überblick
• **Dienstag (außer in den Schulferien), 16 bis 17 Uhr:** Gymnastik in der Pausenhalle der Grundschule Bienenbüttel, Leiterin der Gruppe: Gerda Eggers, Telefon (0 58 23) 1746
• **Dienstag (außer in den Schulferien), 17 bis 18 Uhr:** Geselliges Tanzen in der Pausenhalle der Grundschule Bienenbüttel, Leiterin der Gruppe: Gerda Eggers, Telefon (0 58 23) 17 46
• **erster und dritter Mittwoch im Monat, 14.30 bis 16.30 Uhr:** Spiele-Nachmittag im Mühlenbachzentrum. Wir treffen uns zum Gesellschafts- und Kartenspiel, Leiterin der Gruppe: Gisela Stehr, Telefon (0 58 23) 60 30
• **zweiter und vierter Montag im Monat, 15 bis 17 Uhr (nicht im Juli):** Kreativ-Treff im Mühlenbachzentrum. Wir basteln, malen, handarbeiten, töpfern und vieles mehr. Leiterin der Gruppe: Susanne Ewald, Telefon (0 58 23) 95 59 25
• **Termine für Blutspende:** 8. April, 24. Juni, 2. September, 11. November von 15.30 bis 19.30 Uhr. Kinderbetreuung von 16-18 Uhr mit Kalt-/Warm-Buffet.

Der Vorstand

DRK-Kreisverband Uelzen e. V.
DRK-Pflegedienste im Landkreis Uelzen gGmbH

Wir sind für Sie da!

Angebote im ganzen Landkreis – alles aus einer Hand

- Pflegedienst, Hausnotruf, Menü-Service
- Mehrgenerationenzentrum Uelzen
- DRK-Häuser in Bad Bevensen, Ebstorf und Rosche
- Ortsvereine
- Seniorenwohnungen in Uelzen und Bad Bevensen
- Kindertageseinrichtungen
- Jugendhilfe
- Aus- und Fortbildung
- Rettungsdienst und Krankentransport
- Bereitschaften

Ehren- und Hauptamt sind gemeinsam für Sie da!

Engagieren auch Sie sich ehrenamtlich!

Zentrale Rufnummer: 0581 90 32 0

www.drk-uelzen.de

Räum- und Streupflicht im Winter

Bienenbüttler Bauhof zu Jahresbeginn im Dauereinsatz

stk **Bienenbüttel.** Erst kam die Kälte, dann fiel der Schnee, und das nicht zu knapp: Bienenbüttel versank zu Jahresbeginn unter einer weißen Schneedecke, und es schneite mehrere Tage weiter. Die fünf Mitarbeiter des Gemeinde-Bauhofs hatten alle Hände voll zu tun, um Straßen und Wege zu räumen und die Zugänge zu Schule und Rathaus freizuschippen.

„Keine Zeit, ich muss weiter“, ruft Jürgen Pridöhl, dann saust er in seinem orangefarbenen Kleinlaster nach Hohenbostel. Der graue Schnee fliegt im Bogen vom Räumschild zum Straßenrand. Zweimal fährt er seine insgesamt 45 Kilometer lange Strecke ab, morgens auch mit Streusalz. Wenn er Pech hat, muss Pridöhl abends nach Redaktionsschluss noch einmal raus.

Morgens um halb vier steht der erste Mann auf, Weckdienst genannt, um den Zustand der Bienenbütteler Straßen zu prüfen.

Bei Eis und Schnee sind seine Kollegen eine halbe Stunde später auf dem Bauhof im Gewerbegebiet Am Klaepenberg, wo Traktor, zwei unterschiedlich große Räum- und Streufahrzeuge sowie ein Kleintraktor mit Räumschild für den Wintereinsatz bereitstehen. Dass er ranmusste, wusste Pridöhl schon seit dem Tag vor Silvester. „Die Verwaltung geht nach den Vorhersagen des Deutschen Wetterdienstes“, erklärt Bürgermeister Dr. Merlin Franke. „Wir versuchen, den Einsatz 48 Stunden vorher anzuordnen.“ Der Wintereinbruch wurde tatsächlich bereits in der Meldung vom 30. Dezember angekündigt.

Jürgen Pridöhl vom Bienenbütteler Bauhof fährt bei Wintereinbruch mit dem Räumfahrzeug raus. Zweimal fährt er seine insgesamt 45 Kilometer lange Strecke ab. Fotos (2): Sternitzke.

20 Tonnen Salz hat die Gemeinde Bienenbüttel für den bislang milden Winter gebunkert. Um für strenge, eis- und schneereiche Winter gerüstet zu sein, will die Gemeinde in diesem Jahr für etwa 30 000 Euro ein zweites Salz-Silo errichten, teilt der Bürgermeister mit.

In diesem Zusammenhang erinnert Franke auch an die gesetzliche Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer. Geh- und Radwege müssen an Werktagen bis 7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen in voller Breite geräumt werden. Bei Bedarf muss bis 20 Uhr nachgearbeitet werden. Auch da, wo kein Gehweg vorhanden ist, sind die Eigentümer verpflichtet, einen meterbreiten Streifen am Fahrbahnrand zu räumen und zu streuen.

Räumpflicht: Jörg Lehmann aus Hohenbostel räumt mit einer Kehrmaschine.

RALF DEHNING
Immobilien & Versicherungen

Unsere Leistungen sind für Sie als unser Auftraggeber/Anbieter

KOSTENFREI

Erstellung einer Wertexpertise Ihrer Immobilie
Erstellung eines Energieausweises
Erledigung aller Formalitäten bis hin zum Notartermin
umfangreiche und kompetente Beratung
Professionelle Vermarktung in modernen Medien
Kundenkartei für Kaufinteressenten

Wir legen Wert auf eine gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Besuchen Sie uns einfach mal auf eine gute Tasse Kaffee,
rufen uns an, oder senden uns eine E-Mail.

Wir freuen uns auf Sie – Ihr Team der Firma

Ralf Dehning Immobilien

Ebstorfer Straße 5
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 9 55 30 15
ralf-dehning@gmx.de

Lüneburger Straße 18
29549 Bad Bevensen
Tel. (0 58 21) 40 14 597
schock.anja@gmx.de

Lüneburger Straße 10
29525 Uelzen (Stadt Hamburg Passage)
Tel. (05 81) 22 14 96 04
thomaskrieger-immobilien@gmx.de

Holiday on Ice

Tagesfahrt mit Happy End

Bienenbüttel. Mit zwei Bussen unternahm der stellvertretende Vorsitzende, Ludwig Schmidt, den Dezember-Ausflug des SoVD Bienenbüttel nach Hannover. Nach einem kleinen zweiten Frühstück gab es dort die Möglichkeit zu shoppen. Viele fanden hier noch schnell ein paar Kleinigkeiten für sich oder die Familie zu Weihnachten. Nach einer Stärkung im dortigen China-Restaurant wurde dann die Fahrt zur TUI-Arena fortgesetzt zum Besuch von „Holiday on Ice“ . Mit diesem Titel verbanden sicher viele Teilnehmer die Erwartung auf eine Eisrevue, wie sie vor Jahren im Fernsehen zumindest auszugsweise schon zu sehen war. „Holiday on Ice – BELIEVE“ ist jedoch ein Musical, nämlich eine Darstellung der Geschichte von „Romeo und Julia“ übertragen in die heutige Zeit. Überwältigend waren die Darstellungen der Arbeitswelten der Maschinen in der Industrie neben den Einblicken in die ruhige Welt der „höheren Schichten“. Nach den Zwisten der „Normalbürger“ mit den „Geldbürgern“ kam es aber für die Liebenden schließlich doch noch zu einem Happy End.
Die während der gesamten Vorstellung gezeigten Darbietungen auf dem Eis erinnerten stark an die Leistungen auf den Europa- und Weltmeisterschaften oder Olympiaden, auf Verbindungen zwischen Kür und Pflicht bzw. Eistanz. Die läuferischen Leistungen waren sehr stark und wenn nicht sogar medaillenverdächtig.

Service und Information

Sprechstunden für soziale Fragen
im Mühlenbachzentrum im Rathaus
immer an jedem zweiten Mittwoch im Monat
von 8 bis 9 Uhr.

Nächster Termin: Mittwoch, 10. Februar, 8 Uhr

Alle Ratsuchenden müssen sich spätestens
bis zum vorhergehenden Montag
unter der Telefonnummer
(0 58 23) 64 89 oder 17 15
beim SoVD in Bienenbüttel
für diese Sprechstunde anmelden.

Beratungen beim SoVD-Kreisverband in Uelzen

Offene Sprechstunden:
Donnerstag von 8 bis 13 Uhr.

Sprechstunden mit Terminvereinbarung:
Telefon (05 81) 9 73 63 90 oder per E-Mail an
joerg.bosse@sovd-uelzen.de

SoVD-Ortsverband Bienenbüttel

Haben Sie Fragen zum SoVD oder möchten Sie
eine Information, scheuen Sie sich nicht,
uns anzurufen oder zu schreiben:
Karl-Heinz Braunholz, Erster Vorsitzender, Telefon
(0 58 23) 64 89, E-Mail k.braunholz@gmx.de oder
Ludwig Schmidt, Zweiter Vorsitzender, Telefon
(0 58 23) 17 15, E-Mail schmidt-edendorf@t-online.de
Besuchen Sie uns jetzt auch im Internet unter:
www.sovd-bienenbuettel.de

Aktuelle Termine des SoVD

Tipps für Januar und Februar

Tagesfahrten und Aktivitäten des SoVD:

• **Dienstag, 26. Januar 2016, 16.30 Uhr:**
Kartenspieler im „Mühlenbachzentrum“ Rathaus Bienenbüttel
Gäste herzlich willkommen!

• **Dienstag, 2. Februar 2016:**
Tagesfahrt nach Wolfsburg zum VW-Museum. Informationen und Anmeldung bei Ludwig Schmidt. Telefon (058 23) 17 15

• **Dienstag, 9. Februar, 14.30 Uhr:**
Kegel- und Klönnachmittag im Hotel „Zur Alten Wassermühle“ (Nur für Mitglieder!)

• **Mittwoch, 10. Februar, 8.00 Uhr:**
Sozialberatung des SoVD im „Mühlenbachzentrum“ Rathaus Bienenbüttel
Anmeldung bis 8. Februar 2016 beim SoVD unter (058 23) 64 89 oder 17 15.

• **Montag, 15. Februar, 14.30 Uhr:**
SoVD–Frauengruppe im „Mühlenbachzentrum“ Rathaus Bienenbüttel
Gäste herzlich willkommen!

Kartenspieler in der „Wassermühle“. Foto: Marwede

• **Dienstag, 23. Februar, 14.30 Uhr:**
Kartenspieler im „Mühlenbachzentrum“ Rathaus Bienenbüttel
Gäste herzlich willkommen!
Für weitere Aktivitäten und die Abfahrtstermine der Tagesfahrten beachten Sie bitte die Aushänge im Edeka-Markt und in der Lotto-Annahmestelle.

SoVD
Sozialverband Deutschland

RDM ROLAND BAST IMMOBILIEN ivd
Ein Bienenbüttler Unternehmen seit 40 Jahren

Wir wünschen all unseren Kunden und Geschäftspartnern ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2016 und weiterhin gute Zusammenarbeit.

Schützenallee 26 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823-307 · E-Mail: info@Immobilien-Bast.com
Home-Page ***www.immobilien-bast.com***

Auch im Jahr 2016 hat der Lauftreff des TSV Bienenbüttel viele Aktionen geplant. Foto: privat

Unternehmungen beim Lauftreff

Adventslauf, Nikolauslauf und Marathon im Frühling

Bienenbüttel. Der Winter ist eigentlich die „Saure-Gurken-Zeit“ beim Laufen. Nach den vielen Läufen im Herbst, die hineingehen bis in den November, kommt dann endgültig die Zeit, wo es doch vielen schwer fällt zum Laufen nach draußen zu gehen. Da wird dann lieber eine Pause zur Regeneration eingelegt, bevor man im Dunkeln bei Kälte und Nässe zum Laufen vor die Tür geht. Dass die Zeit sich aber doch sehr gut eignet, bei entsprechender Vorbereitung zu Laufen kann man auch den Tipps entnehmen, die der Lauftreff herausgegeben hat, nachzulesen in der Winterausgabe der Vereinszeitung und der Homepage des TSV Bienenbüttel. Aber neben Läufen rund um Bienenbüttel gibt es auch noch interessante Laufangebote in dieser Zeit. So fand am 22. November der Winterlauf in Ebstorf statt. Bei diesem Lauf rund um das Kloster ging Andreas Schwiers an den Start der „5300-Meter-Strecke“. Er war dabei Jahrgangsbester und belegte den 11. Gesamtplatz. Beim traditionellen Adventslauf rund um den Ratzeburger See, der in diesem Jahr immerhin schon zum 26. Mal statt fand, war der Lauftreff des TSV Bienenbüttel gleich mit vier Läufern vertreten. Simone Hornburg bestritt die kleine Runde mit 7,3 Kilometern um den Küchensee. Gabi Luhn, Rüdiger Zeug und Jörg Quentin, der hier schon zum achten Mal an den Start ging, liefen die landschaftlich wunderschönen, wenn auch in diesem Jahr nicht winterlichen 26,5 Kilometern um den großen Ratzeburger See. Eine Woche später veranstaltete der Lauftreff selber einen kleinen Lauf. So traf man sich am 6. Dezember zu einem Nikolauslauf rund um die Ilmenauwiesen mit anschließendem Frühstück. Auch hier war es eher spätherbstliches als winterliches Wetter, dass die Läufer begleitete. Wer dann doch im Winter bei warmen Temperaturen laufen will, muss schon weiter weg fliegen. Dies machten Gabi Luhn und Jörg Quentin. Sie starteten eine Woche vor Weihnachten auf Lanzarote bei 23 Grad und Sonnenschein beim dortigen Marathon, der von Costa Teguise im Norden, entlang der Küste, durch die Inselhauptstadt Arrecife zum Badeort Puerto del Carmen und wieder zurück führte. Es war somit auch in dem schwierigen Laufmonat Dezember wieder für jeden etwas dabei. Auch für 2016 plant der Lauftreff wieder diverse Unternehmungen. Zum Beispiel wieder eine Lauftreffreise, gemeinsame Starts bei den bekannten Volksläufen in der Nachbarschaft, verschiedene kleine Veranstaltungen und natürlich werden regelmäßige Termine für gemeinsames Laufen angeboten.
Vielleicht macht dies auch Geschmack auf mehr und in der schwierigen Winterzeit finden sich weitere Interessierte beim Lauftreff ein. Informationen gibt es beim Lauftreffleiter Mario Manske (0 58 23) 72 33 oder Heike Quentin (0 58 23) 95 19 88.

PAV
Projektbezogene Abfallverwertung
Burkhard Lemke e.K.

- Abfallmakler
- Technische Dienstleistungen
- Öl-/Benzinabscheider-Kontrolle/Wartung
- Umwelt-Auditor
- Fachbetrieb nach WHG19 I
- Betriebsbeauftragter für Abfall, Gewässer- und Immissionsschutz (ext.)
- Gefahrgutbeauftragter

Ihr Partner für Planung und Durchführung gewerblicher Abfallentsorgung

Vom Handwerks- bis zum Industriebetrieb.

Welche Abfälle in Ihrem Betrieb entsorgungspflichtig sind, erfahren Sie bei uns! Natürlich kümmern wir uns auch um die **kostengünstige Entsorgung.**

www.pav-lemke.de · burkhard.lemke@pav-lemke.de
Am Krummbach 5 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 - 953 700

Wanderjahr 2016 steht vor der Tür

Januarwanderung mit Jahresrückblick und Kaffeetrinken in Fischer's Eck

„Liebe Wanderfreunde!

Wie schon in den Vorjahren haben wir am letzten Dezembersonntag mit einer „Altjahrswanderung" das Wanderjahr 2015 abgeschlossen. Wie in der Wettervorhersage angekündigt, hatten wir ein etwas durchwachsenes Wanderwetter mit etwas Regen und recht viel Wind. So folgten diesmal nur elf Wanderfreunde unserem Aufruf zum Abtrainieren der Festtageskalorien. Etwa sechseinhalb Kilometer wanderten wir auf bekannten Wegen über die Mühle und Paschberg, durch das Bienenbüttler Gewerbegebiet und die Bargdorfer Feldmark jenseits der Bundesstraße. Dabei konnten wir feststellen, dass sich sowohl in den Wohngebieten als auch im Gewerbegebiet hier und da doch so einiges tut. Auf jeden Fall boten viele Grundstücke an der Strecke Anlass zum Austausch von Neuigkeiten, wie das beigefügte Foto zeigt.

Die Wandergruppe des TSV Bienenbüttel lädt Interessierte herzlich zur Teilnahme ein. Foto: privat

Ende Januar treffen wir uns zur traditionellen „Kaffeewanderung" mit Jahresrück- und Vorblick. Bei dieser Gelegenheit wollen wir auch den Jahreswanderplan für 2016 „festklopfen". Dabei hoffen Eure Wanderwarte natürlich wieder auf rege Unterstützung. Das hat im abgelaufenen Jahr prima geklappt und wir haben dadurch bestimmt einiges Neue zu sehen bekommen, was uns sonst verborgen geblieben wäre.

Außerdem singen wir gemeinsam ein paar schöne Wanderlieder und freuen uns natürlich auch auf die nicht (mehr) aktiven Wanderer, die sich bei solchen Gelegenheiten immer wieder gerne zu uns gesellen.

Somit ist unser nächster Wandertermin am Sonntag, 31. Januar. Um 13 Uhr treffen wir uns auf dem EDEKA-Parkplatz, ausnahmsweise wie im letzten Jahr vereinbart mit Autos. Denn wir wollen zunächst nach Wichmannsburg fahren und von Fischer's Eck aus mit der Wanderung starten. Für die inaktiven Wanderer: Das Kaffeetrinken in „Fischer's Eck" beginnt etwa um 14.30 Uhr und bietet neben dem vielfältigen Torten- und Kuchenangebot allen Teilnehmern eine gute Gelegenheit, sich über die für 2016 geplanten Wanderveranstaltungen zu informieren. Fragen zu dieser Wanderung beantworten gerne Karin und Werner Simon unter (0 58 23) 77 22.

Jedermann ist herzlich zur Teilnahme an unseren Wanderungen eingeladen. Vereinszugehörigkeit im TSV ist zwar wünschenswert, aber nicht erforderlich.

Hinweis: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Die weiteren Wandertermine und -ziele werden immer in „Bienenbüttel informiert" rechtzeitig bekannt gegeben. Außerdem steht der aktuelle Wanderplan im Internet zum Ansehen oder Download bereit.

Wer also auch in Sachen Wandern immer auf dem neuesten Stand sein will, findet uns auf der TSV-Internetseite unter: www.tsv-bienenbuettel.de. Bei den Sportangeboten findet man dann „Wandern".

Abschließend wünschen wir allen Wanderfreunden ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016 mit vielen schönen Wanderungen!

Eure Wanderwarte
Dietrich Westermann
Werner Simon"

Sind Sie unsicher, ob Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen oder vermieten möchten/können/sollen/wollen?

Ist diese Entscheidung eine „Preisfrage"?

Dann nutzen Sie meinen kostenlosen Service:

1. Sie rufen mich an, schreiben eine Mail oder kommen bei uns vorbei.
2. Wir vereinbaren Ihren Wunschtermin zur Begutachtung Ihrer Immobilie.
3. Nach dem Ortstermin erhalten Sie meine Marktwerteinschätzung und die Preisfrage ist geklärt.
4. Entscheiden Sie im Anschluss, ob Sie auch meine weiteren Leistungen in Anspruch nehmen.

Jutta von Lonsky
RE/MAX Immobilien
Bleckeder Landstr. 37
21337 Lüneburg
j.vonlonsky@remax-lueneburg.de
Mobil: (0171) 4 13 12 51

RE/MAX Die Immobilienmakler! Regional. National. International.

Stimmungsvolle Aufführung

Reitschüler der Georgshalle begeisterten das Publikum

Varendorf. Stimmungsvoll ging es beim Weihnachtsreiten in der GeorgsHalle in Varendorf zu. Weil im letzten Jahr der traditionelle Wintermarkt Pause machte, freuten sich die Reitschüler der Georgshalle in diesem Jahr auf eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit ihren Ponys. Inspiriert von der Schimmelquadrille, die schon über den Landkreis hinaus bekannt ist, wollten auch andere Reitschüler einmal eine Schaunummer einüben. So stand das Weihnachtsreiten unter dem Motto „Formationsreiten nach Musik“. Nachdem alle Gruppen fleißig geprobt hatten, klappten die Vorführungen auch vor dem Publikum prima. Natürlich schaute auch der Weihnachtsmann vorbei, er hatte sogar einen Engel mitgebracht, um die Kinder zu beschenken.
Wenn das Wetter auch so gar nicht passte, genossen alle einen weihnachtlichen Nachmittag bei Kaffee, Glühwein, Kuchen und Bratwürstchen.

Nachdem alle Gruppen fleißig geprobt hatten, klappten die Vorführungen auch vor dem Publikum prima. Foto: privat

O du Fröhliche

Weihnachtsfeier der Bienenbütteler TSV-Frauen

Bienenbüttel. Die Mittwochsgruppe der TSV-Frauen traf sich zur Weihnachtsfeier im festlich geschmückten Saal des Gasthofs „Zur Eiche“ in Edendorf bei Oetzmanns. Dort sollte sich gemeinsam und fröhlich auf Weihnachten eingestimmt werden. Irmchen Oetzmann gab in der Küche wieder ihr Bestes, denn saftig zart war ihr Rinderbraten, lecker waren die Zutaten, und am Ende des Essens gab es wieder eine reichliche Portion Eis mit heißen Kirschen.
Danach wurden dann wie in jedem Jahr die mitgebrachten Wichtelpakete unter großem Jubel ausgewürfelt und ausgepackt.
Keiner wußte, wer das Päckchen gepackt hatte, aber jeder freute sich über den Inhalt.
So verging die Zeit viel zu schnell, und mit allen guten Wünschen zum Fest und zum neuen Jahr von Angelika Herkt, der Leiterin der Gymnastikgruppe, endete der Abend in bester Stimmung.

Wie in jedem Jahr herrschte gute Stimmung bei der Weihnachtsfeier der TSV-Frauen.

Wer ist der beste Mini?

33. Tischtennis-mini-Meisterschaften in Bienenbüttel

Bienenbüttel. Am Sonnabend, 6. Februar 2016, findet ab 10 Uhr in Bienenbüttel der Ortsentscheid der 33. Tischtennis-mini-Meisterschaften des Deutschen Tischtennis Bundes statt. Veranstaltungsort ist die Turnhalle der Grundschule Bienenbüttel.
Wie auch in den letzten 32 Jahren richtet die Tischtennisabteilung des TSV Bienenbüttel das Turnier aus.
Teilnehmen können Mädchen und Jungen, die am und nach dem 1. Januar 2005 geboren wurden, keinen Spielerpass oder sonstige Spielberechtigungen besitzen und bisher an keiner offiziellen Tischtennisveranstaltung teilgenommen haben.
Die Tischtennis-mini-Meisterschaft ist die ideale Gelegenheit den Tischtennissport kennen zu lernen. Dazu sollte Sportkleidung und ein wenig Verpflegung eingepackt werden. Wer hat, sollte auch einen Tischtennisschläger mitbringen – einige Schläger können gestellt werden.
Das Mitmachen lohnt sich, denn neben Sport, Spiel und Spaß werden tolle Sachpreise für alle jungen Teilnehmer des Ortsentscheides zur Verfügung gestellt.

So sahen die Sieger der 32. Tischtennis-mini-Meisterschaften aus: Im vergangenen Jahr schafften es zwei junge Bienenbütteler zum Verbandsentscheid. Foto: privat

Die Besten qualifizieren sich für den Kreisentscheid, der am Sonntag, 6. März 2016, zum ersten Mal ebenfalls in Bienenbüttel durchgeführt wird. Danach folgen in monatlichen Abständen Bezirks-, Verbands- und Bundesentscheide. Im vergangenen Jahr starteten zwei Jungen aus Bienenbüttel beim Verbandsentscheid.
Wer sich oder seine Kinder anmelden möchte, kann dies bei Andrea Lindloff unter (058 23) 95 33 90 tun. Für Kurzentschlossene ist aber auch eine spontane Teilnahme möglich. Wer Lust auf Tischtennis hat, ist herzlich zum Anfängertraining der Tischtennisabteilung des TSV Bienenbüttel eingeladen.
Das Anfängertraining findet immer dienstags (außerhalb der Schulferien) von 16.45 Uhr bis 18 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Bienenbüttel statt.

TSV Termine

Bienenbüttel. Die Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 30. Januar, ab 16 Uhr im Hotel „Zur alten Wassermühle“ statt. Der Skat- und Knobelabend ist am Samstag, 5. März, ab 18.30 Uhr im Vereinsheim. Um Anmeldung bis zum 25. Februar wird gebeten.

Fit for Kids

Bienenbüttel. Mit dem neuen Jahr startet beim TSV Bienenbüttel eine neue Gruppe für alle Kinder ab 8 Jahre. Bei „Fit for Kids“ verschiedene Spiele und Sportarten werden ausprobiert. Wir treffen uns immer donnerstags von 18 – 19 Uhr in der Turnhalle der Grundschule. Neugierig geworden? Dann schaut einfach mal vorbei.

Auch in diesem Jahr feiert der TSV Bienenbüttel mit lustigen Spielen, Musik und Süßigkeiten Kinderfasching. Foto: privat

Kinderfasching in der Ilmenauhalle

Bienenbüttel. Wie auch in den letzten Jahren feiert der TSV Bienenbüttel mit bunten Kostümen, vielen Spielen, Musik und natürlich Süßigkeiten Kinderfasching. Am Sonnabend, 30. Januar, zwischen 15 bis 17 Uhr werden nicht nur die Kleinen versorgt – auch die Erwachsenen kommen auf ihre Kosten. Um Kaffee und Kuchen kümmert sich das Team vom Café und Bistro zur Ilmenauhalle.

Angebote für Neujahrsvorsätze

Bienenbüttel. Sich gesünder ernähren, mit dem Rauchen aufhören und mehr Sport Treiben. Neujahrsvorsätze sind schnell gefasst – aber auch schnell wieder vergessen. Haben auch Sie sich gute Vorsätze für 2016 gesetzt? Diese können Sie ganz einfach umsetzen. Beim TSV Bienenbüttel. Montags, 20 Uhr, können Sie ihre Muskeln beim „Zirkeltraining“ in der Schulsporthalle stählen. Am Mittwoch, um 17 Uhr, findet „Fit 60 Plus“ im Vereinsheim statt. Donnerstags, um 18.15 Uhr und um 19.15 Uhr gibt es „Rücken Fit“ im Vereinsheim Infos bei: H. Quentin unter Telefon (058 23) 95 19 88.
Weitere Sportangebote finden Sie unter *www.tsv-bienenbuettel.de.*

Karriereberatung für Frauen

Infos zu Wiedereinstieg, Weiterbildung und Bewerbungen

Bienenbüttel. Eine Beratung für Frauen zu beruflichen Anliegen und Karriereplanung gibt es im Februar in Bienenbüttel:
Die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft in Uelzen und die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Bienenbüttel bieten einen Beratungsvormittag für Frauen an.
Es können unterschiedliche Anliegen mitgebracht werden wie beispielsweise Fragen zum beruflichen Wiedereinstieg, zu beruflicher Veränderung oder Weiterbildung, zu Bewerbungsunterlagen, Lebenslauf, Anschreiben und zum Vorstellungsgespräch.
Außerdem gibt es Informationen zu Seminaren und Möglichkeiten der Vernetzung.
Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 25. Februar von 9 bis 12 Uhr in der Gemeinde Bienenbüttel, Marktplatz 1 statt. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon (05 81) 971 26 15.

Rund um's Kind

Bienenbüttel. Der Waldkindergarten Bienenbüttel lädt am Sonnabend, 5. März, von 14 bis 16 Uhr zu einem Flohmarkt „Rund um das Kind" in die Ilmenauhalle ein. Es können gebrauchte Kinderkleidung, Spielzeuge und Kinderfahrzeuge verkauft und erstanden werden. Anmeldungen bitte ab 6. Februar unter Telefon (01 73) 6 67 81 86 (bitte nicht vor 9:00 Uhr und nicht auf Mailbox sprechen).

Ein Enkel auf Spurensuche

Autor Kolja Mensing liest aus seinem Roman in der Buchhandlung Patz

Bienenbüttel. „Die Legenden der Väter" heißt der Roman von Kolja Mensing. Der Autor ist 1971 geboren, lebt in Berlin und arbeitet als Redakteur bei Deutschlandradio Kultur.
„Die Legenden der Väter" ist nicht nur ein Roman, sondern auch ein Zeitdokument jüngerer deutscher Geschichte. In ihm geht es um die wenig bekannte polnische Besatzungszone im Emsland und rund um Oldenburg und Leer nach dem 2. Weltkrieg.
1946 wird ein Kind im Nordwesten Deutschlands geboren. Der Vater ist Pole, Soldat ebendieser Besatzungsarmee, die Mutter Deutsche.
Die Liebe scheitert, der Soldat geht zurück nach Polen, und das Kind – ein Sohn – wächst ohne Vater auf. Erst viele Jahre später gibt es einen Kontakt. Und noch einmal viele Jahre später begibt sich Kolja Mensing, der Enkel, auf eine Spurensuche in Deutschland und Polen.
Er entdeckt, dass Familiengeschichten nie so eindeutig

Kolja Mensing liest aus seinem Roman „Legenden der Väter". Foto: Veranstalter

sind, wie sie erzählt werden, und dass Krieg und Besatzungszeit auch seine Generation noch prägen.
Kolja Mensing stellt die historischen Umstände der polnischen Besatzungszone zwischen 1945 und 1947 und die deutsch-polnischen Beziehungen der Zeit danach am Freitag, 29. Januar, um 19.30 Uhr in der Buchhandlung Patz vor. Der Eintritt beträgt 8.- €. Karten gibt es wie immer direkt in der Buchhandlung oder unter telefonischer Vorbestellung (058 23) 82 78 bzw. per E-mail: d.patz@buchhandlung-patz.de.
Die weiteren Veranstaltungen im Frühjahr in der Buchhandlung Patz:

Fr. 26. Februar: Robert Brack liest aus seinem Kriminalroman „Die drei Leben des Feng Yun-Fat" und weiteren Krimis, Eintritt 8.- €

Fr. 4. März: Kinder- und Jugendbuchvorstellungen, Eintritt frei, um Voranmeldung wird gebeten.

Fr. 11. März: Buchvorstellungen aus unabhängigen Verlagen, Eintritt frei, um Voranmeldung wird gebeten

Fr. 29. April: Buchvorstellungen asiatischer und nordafrikanischer Autoren und Autorinnen, u.a. mit Katharina Meyer vom Merlin Verlag, Eintritt frei, um Voranmeldung wird gebeten
Beginn der Veranstaltungen ist immer 19.30 Uhr.
Weitere Veranstaltungen unter anderem mit dem Krimiduo Hanke/Kröger (bekannt durch ihre Lüneburgkrimis) sind in Planung.

ASS
Auto Service Sarstedt
Julian Sarstedt
Seit dem 1. August 2015 in neuen Räumen (ehemals Autohaus Posorske)
Am Klaepenberg 10 • 29553 Bienenbüttel
Mobil 0170 - 70 90 98 1 • Festnetz 05823 - 95 26 69
Inspektion - TÜV/AU • Reparaturen aller Art
Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr

Das nächste Bienenbüttel INFORMIERT erscheint am Mittwoch, 17. Februar 2016

Ihr Ansprechpartner für Werbung:
Birgit Hauschild
Tel. (05 81) 8 08-9 13 15
E-Mail: birgit.hauschild@cbeckers.de

Schnitzen, trainieren und therapieren

Die KVHS Bienenbüttel bietet im ersten Halbjahr wieder interessante Kurse an

• Kunstvolles Gemüse-Schnitzen
Bitte eine Schale oder einen Korb für den Transport mitbringen. Werkzeug und Material wird gestellt. Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre!
C2060400 Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum (im Rathaus)
Irma Oster
Freitag, 3. Juni 2016, 16.15 bis 20.00 Uhr
5 UStd., 20,00 €
zzgl. maximal 10 Euro Materialkosten (Lebensmittel, Kopien mit Anleitungen)

• Augen- und Sehtraining: Mehr Sehkomfort in einer digitalen Welt
C3040400
Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum (im Rathaus)
Heike Engler
Samstag, 23. April 2016, 9.00 bis 13.00 Uhr
5 UStd., 28,25 €

• Aromatherapie: „Da liegt was in der Luft“
C3040402
Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum (im Rathaus)
Katja Reinke
Samstag, 9. April 2016, 15 bis 17.30 Uhr
3 UStd., 12,95 €
zzgl. 8 € Materialkosten, direkt bei der Dozentin zu zahlen

• Dor bist du platt - Plattdütsch für Anfänger/innen
C4050401
Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum (im Rathaus)
Wilhelm Feuerhake
Dienstag, 2. Februar 2016, 19 bis 20.30 Uhr, 10 Abende
20 UStd., 58,00 €

• Spanisch für Fortgeschrittene A2/B1
C4220402

Diese Tierchen können auch Vegetarier ohne schlechtes Gewissen verzehren. Wie das Gemüse in tierische Formen gebracht werden kann, können Interessierte bei der KVHS Bienenbüttel ab Freitag, 3. Juni, lernen. Foto: D. Schmidt/pixelio

Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum (im Rathaus)
Consuelo Castillo
Montag, 1. Februar 2016, 18 bis 19.30 Uhr, 10 Abende
20 UStd., 58,00 €

• Englisch 50plus A2
C4060402
Bienenbüttel, Neues Mühlenbachzentrum
Rudolf Seipel
Mittwoch, 16. März 2016, 17.30 bis 19 Uhr, 10 Nachmittage
20 UStd., 58,00 €

• Mein Android Smartphone/Tablet und ich
Bitte bringen Sie Ihr eigenes betriebsbereites Smartphone mit Android-Betriebssystem mit.
Kleingruppenkurs: max. 8 Teilnehmende!
C5100402
Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum (im Rathaus)
Kai Förstermann
Mittwoch, 18. Mai 2016, 18 bis 21.15 Uhr, 2 Abende
8 UStd., 35,40 €

• Shinson Hapkido für Kinder und Jugendliche
C3020401
Bienenbüttel, Ilmenauhalle
Joachim Blank
Dienstag, 9. Februar 2016, 17 bis 18 Uhr, 16 Nachmittage
21 UStd., 68,00 €
Ermäßigung nicht möglich!

• Ernährungstherapie nach Hildegard von Bingen
„Die beste Heilstätte der Welt, nebst Licht, Luft, Wasser und Erde, ist eine mit Verständnis, Sorgfalt und Liebe geführte Küche.“ (Hildegard von Bingen)
C3040401
Bienenbüttel, Grundschule, Schulküche
Katja Reinke
Samstag, 12. März 2016, 10.30 bis 13 Uhr
3 UStd., 12,95 €
zzgl. 8 € Materialkosten, direkt bei der Dozentin zu zahlen

• ComputerClub Bienenbüttel
C5210480
Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum (im Rathaus)
Gerd Ebert
Freitag, 8. Januar 2016, 8.30 bis 12 Uhr
Freitag, 12. Februar 2016, 8.30 bis 12 Uhr
Freitag, 11. März 2016, 8.30 bis 12 Uhr
Freitag, 8. April 2016, 8.30 bis 12 Uhr
Freitag, 13. Mai 2016, 8.30 bis 12 Uhr
Freitag, 10. Juni 2016, 8.30 bis 12 Uhr
24 UStd., 90,00 €

Für Nachfragen zum Angebot der KVHS bei den Mitarbeiter/Innen der Geschäftsstelle in Uelzen, Telefon (05 81) 97 64 90.

Fliesenlegermeisterbetrieb
KAHLSTORF & SCHRÖDER GbR

Fliesen-, Platten-, Natur- und Kunststeinarbeiten

Kai Kahlstorf
Billungstraße 33a
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 3 55
Fax (0 58 23) 2 70

OLAF HARMS
DACHDECKEREI
Dacharbeiten sind Facharbeiten!
Tel. 05823 952757 Hohnstorfer Straße 64
Mobil 0172 6874590 29553 Bienenbüttel
Fax 05823 952758 E-Mail: OlafHarms@gmx.net

Warme Weihnacht

Thomse in Hohenbostel 2015

Hohenbostel. Wunderbar ist es zu sehen und hören, wie unsere Kinder und Jugendlichen noch Weihnachtslieder singen, musizieren und Gedichte aus der Weihnachtszeit vorbringen können. Diese schönen vorweihnachtlichen Bilder zeugen trotz der untypischen „Wärme“ an den Weihnachtstagen vom Frohen Feste. Die Verantwortlichen bedanken sich bei allen Kindern, Jugendlichen und Eltern und freuen sich schon auf Thomse 2016.

Trotz untypischer Wärme an den Feiertagen feierten Jung und Alt das Weihnachtsfest. Foto (6): privat

HEIZUNG/SANITÄR/ELEKTRO

LINDHORST&KÖNIG
INTELLIGENTE GEBÄUDETECHNIK
WWW.LINDHORST.KOENIG.DE

Ludwig-Ehlers-Straße 3
29549 Bad Bevensen

T +49 (0)5821) 43408
F +49 (0(5821) 43453

Freude beim TSV und Seniorenbeirat

Bürgerstiftung überreicht Spendenschecks

Bienenbüttel. Der Weihnachtsmarkt in Bienenbüttel ist nicht nur für die Kinder oder die Glühweinfans immer wieder ein Anziehungspunkt. Auch für Bienenbütteler Vereine und Verbände wird der Markt immer mehr zu einem wichtigen Datum.
Zum dritten Mal hatte die Bürgerstiftung Bienenbüttel eingeladen, um verschiedene Vorhaben der Vereine und Verbände mit Spenden zu unterstützen. In diesem Jahr war der Seniorenbeirat eingeladen und fast vollständig erschienen.
Bürgerstiftungsvorsitzender, Heinz-Günter Waltje überreichte dem Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Dieter Heinemeyer, einen Scheck über 500 Euro für die Einrichtung der Notfallbänke in unserer Gemeinde.
Dieter Heinemeyer stellte das Vorhaben kurz vor. Anschließend nahm der 1.Vorsitzende des TSV Bienenbüttel, Michael Skeisgerski einen Scheck über 2 400 Euro für die Anschaffung eines neuen Mannschaftsbusses entgegen. Der alte Bus ist ausgefallen und zum Transport insbesondere der vielen Jugendlichen zu den Auswärtsspielen ist ein Ersatzfahrzeug dringendst notwendig.
Am Ende der kleinen Feierstunde glänzten dann nicht nur die vielen Lichter des Weihnachtsmarktes sondern auch die Augen der glücklichen Scheckempfänger.
Bereits im Laufe des Jahres 2015 hatte die Bürgerstiftung die Schulferienbetreuung, die Gründung der „Löschbienen-Gruppe“ der Feuerwehr Bienenbüttel und den Spielmannszug der Schützengilde mit jeweils 500 Euro unterstützt.
Insgesamt hat die Bürgerstiftung Bienenbüttel damit im Jahr 2015 4 400 Euro an unsere Vereine und Verbände ausgeschüttet.

Überwältigender Spendenerlös aus Bücheraktion

Bürgerstiftung erhält über 7 000 Bücher, Hörbücher und DVDs geschenkt

Bienenbüttel. Zum 3. Mal hatte die Bürgerstiftung Bienenbüttel dazu aufgerufen, nicht mehr benötigte Bücher, Hörbücher und DVD‘s zu spenden und bei der Sparkasse oder der Volksbank in Bienenbüttel abzugeben.
Innerhalb von zwei Wochen wurden dort mehr als 7 000 Exemplare abgegeben. Genau gezählt haben wir das natürlich nicht, sagte der Vorsitzende, Heinz-Günter Waltje. Doch er und seine Mitstreiter hatten viel zu tun, um die Bücher einigermaßen gut zu sichten, zu sortieren, in übersichtliche Kunststoffkisten zu packen, um sie dann auf dem Weihnachtsmarkt anzubieten.
Zunächst hatten die Mitarbeiter in den beiden Bankfilialen schwere Arbeit zu verrichten und die diversen Kartons, Tüten und Kisten voller Bücher in ihren Keller bzw. in die 1. Etage zu tragen.
Die Bürgerstiftung Bienenbüttel sagt an dieser Stelle noch einmal: Herzlichen Dank!
Der größte Dank gilt den Bienenbüttelerinnen und Bienenbüttelern, aber auch vielen Menschen außerhalb unserer Gemeinde, denn Sie haben diese große Anzahl an Büchern zur Verfügung gestellt, erklären die Verantwortlichen der Stiftung.
In diesem Jahr hatte die Bürgerstiftung ihren „Verkaufsstand“ während des Weihnachtsmarktes im Rathaus und viele „Bücherwürmer“ stöberten interessiert in dem riesigen Angebot. Hier ein Schnäppchen, dort ein altes Kinderbuch oder ein spezielles Kochbuch, für jeden war etwas dabei.
Und die glücklichen Erwerber zeigten sich dann überwiegend auch großzügig mit ihrer Spende, denn sie wissen: Es ist alles für einen guten Zweck.
Das Ergebnis war für die Bürgerstiftung überwältigend: Über 2 000 Euro kamen zusammen. Dieses Geld wird in diesem Jahr wieder den Vereinen, Verbänden oder sonstigen Einrichtungen zur Verfügung gestellt.
Gern nimmt die Bürgerstiftung Bienenbüttel Vorschläge dazu an. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die in diesem Jahr wieder mit angepackt haben, betont die Stiftung.

KreAktiv-Angebote und Kino

Bienenbüttel. Die Gemeindejugendbeauftragten bieten folgendes Programm an:
Spiele-Nachmittag – gemeinsam spielen macht Spaß!
Donnerstag, 21. Januar 2016 von 16 bis 18 Uhr, im Gemeindehaus der Michaeliskirche.
Anmeldungen (bis spätestens 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn) beim Gemeindejugendbeauftragten Axel Raatz, Mobil unter 0175 518 90 25 oder per E-Mail: *a.raatz@herbergsverein.de*.
Kino im Gemeindehaus: Das BibÜ-Kino zeigt am Freitag, den 22.Januar 2016 je einen Überraschungsfilm für die Kleinen ab 17 Uhr und am Abend für die Erwachsenen um 20 Uhr. Bei leckeren Snacks und Drinks ist jeder willkommen.

Gastwirtschaft „Zur Eiche“
Saal für Feiern bis 60 Personen
Pension und Gästezimmer (alle mit Dusche/WC)

Brotdelikatessen ohne Fertigmischung
nach hauseigenen Rezepten
Auch mittwochs von 7–12 Uhr in der Bahnhofstr. (bei der Fa. Schütze)

29553 Edendorf
Hufeisenstraße 2
Tel. (0 58 23) 75 60
Fax (0 58 23) 95 34 71

LANDBÄCKEREI seit 1888 C. Oetzmann

„Troll-Oma“ stimmt auf Weihnachten ein

„Altgrünhagener“ und junge Familien feiern Adventsnachmittag

Grünhagen. Zum 3. Advent hatte der Förderverein Dorfgemeinschaft Grünhagen wieder einmal zum Adventsnachmittag eingeladen. Der 1. Vorsitzende, Andreas Feige, freute sich sehr darüber, dass er nicht nur „Altgrünhagener“, sondern auch viele junge Familien aus dem Neubaugebiet begrüßen konnte.
Zum guten Gelingen dieses Nachmittages trugen die vorgetragenen Geschichten und die gesungenen Weihnachtslieder hervorragend bei. Herauszuheben ist hier die vorgetragene norwegische Geschichte vom kleinen Troll. Hier hörten und schauten nicht nur die kleinen Besucher ganz interessiert zu. Neben den tollen Bildern, präsentiert von Jovita Tiesing, ist hier noch die gut von Ibo Tiesing in Szene gesetzte „Troll-Oma“ zu nennen, welche die Geschichte vortrug.
Gut eingestimmt auf die noch folgenden Weihnachtstage ging der Nachmittag dann zu Ende.

Nikolaus in Grünhagen

So viele Schuhe und Stiefel wie lange nicht mehr gefüllt

Grünhagen. Wie auch schon in den Jahren zuvor, kam der Nikolaus, am 6. Dezember 2015, auch in Grünhagen wieder vorbei. Doch der Reihe nach: Andreas Feige hatte alle Grünhagener Kinder aufgefordert ihre Schuhe oder Stiefel bei ihm abzugeben, damit sie dann gut gefüllt am Nikolaustag vom heiligen Nikolaus wieder an die Kinder zurückgegeben werden können. Es wurden so viele Schuhe und Stiefel wie schon lange nicht mehr abgegeben und gefüllt.
Pünktlich am Nikolaustag, kam der heilige Geschenkebringer am Dorfgemeinschaftshaus vorbei. Die vielen Kinder konnten es kaum erwarten ihre Schuhe und Stiefel zurück zu bekommen. Einige waren eher schüchtern und ängstlich andere forsch und sogar keck zum Nikolaus als ihr Name aufgerufen wurde und sie vom Nikolaus ihren Stiefel abholen durften. Nachdem alle Kinder ihre Stiefel abgeholt hatten, lud der Nikolaus alle Kinder zu einem Foto vor dem großen Weihnachtsbaum am Dorfgemeinschaftshaus ein.
Dies war kein leichtes Unterfangen! Waren die ersten Kinder zur Aufnahme da, fehlten die anderen Kinder. Aber nach mehreren Versuchen waren wohl alle Kinder einmal mit dem Nikolaus fotografiert, wenn auch nicht alle zusammen.
Zum Abschluss lud die Dorfgemeinschaft noch ins Dorfgemeinschaftshaus zum gemütlichen Ausklang ein.

Eine quirlige Angelegenheit: Alle Kinder mit dem Nikolaus auf ein Bild zu bringen, war keine leichte Aufgabe. Aber nach mehreren Versuchen klappte es doch.

Der heilige Nikolaus musste so viele Schuhe und Stiefel befüllen wie lange nicht mehr. Fotos(2): privat

MalerStolze
Farbe • Bautenschutz • Boden
Profis für Sie!
Renovieren • Dämmen • Verlegen
29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 2 59 • Fax (0 58 23) 61 84
www.maler-stolze.de • e-mail: maler-stolze@t-online.de

Edendorf vor Millionenpublikum

Dorfverein bereitet sich auf die Grüne Woche in Berlin vor

Messetrubel auf der Grünen Woche 2015 in Berlin: Am 17. Januar präsentieren sich die Edendorfer den Besuchern. Die Berliner Verbrauchermesse öffnet am 15. Januar ihre Tore. Foto: dpa

stk **Edendorf.** Landwirtschaft, Ernährung, Gartenbau in endlosen Messehallen, und nicht zu vergessen unzählige „Fressstände“: Seit dem 15. Januar findet die 90. Grüne Woche statt. 400 000 Besucher werden bis zum 24. Januar auf dem Berliner Messegelände erwartet, und sie haben die Chance, Edendorf kennenzulernen, genauer gesagt: die Edendorfer. Der Verein Unser Edendorf stellte sich am Sonntag, 17. Januar, in der Niedersachsenhalle vor. Auch bei der Jahreshauptversammlung des Dorfvereins am Freitag, 8. Januar im Gasthaus Zur Eiche war die Messeteilnahme natürlich Thema.

Zehn Vereinsmitglieder starten nach Berlin. Flyer sind schon erarbeitet worden. „Wir wollen aber nicht nur Prospekte auslegen“, betont Hans-Jürgen Franke. „Es ist vorgesehen, Berufskleidung zu tragen und damit die Vielfalt und Zukunftsfähigkeit Edendorfs darzustellen“, verrät der Ortsvorsteher.

Das Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg hat die Dorfgemeinschaft auf den Gemeinschaftsstand des Landes Niedersachsen eingeladen, weil die Edendorfer besonders aktiv sind.

Im vorigen Jahr wurde gerade die mit zahllosen Stunden Eigenarbeit restaurierte Dorfscheune auf dem Dorfplatz eingeweiht. Die Behörde will vor Millionenpublikum belegen, dass Dörfer lebenswert sind und dass die Dorfgemeinschaften dazu beitragen, dass die Menschen auf dem Land bleiben. Zehn beispielhafte Dorfgemeinschaften aus dem Bezirk Lüneburg wurden eingeladen, darunter Südergellersen mit seinem Dorfschmiede-Projekt.

In Halle 20 der Berliner Messe präsentieren sich insgesamt 72 Austeller in zehn Gemeinschaften sowie acht Einzelaussteller, darunter die Privatbrauerei Wittingen, der Heidepark Soltau und der Bauernverband Nordostniedersachsen.

Der Landfrauen-Kreisverband Lüneburg serviert Heidekartoffeln mit Kräuterquark. Wer’s deftig mag, kann auch Mettwurst und Schnaps aus Amelinghausen probieren.

Das Niedersächsische Landwirtschaftsministerium informiert über den Tierschutzplan.

Auf der Gemeinschaftsschau „Lust aufs Land“ präsentiert das Bundeslandwirtschaftsministerium Ideen vom Mehrfunktionshaus über den Tante-Emma-Laden des 21. Jahrhunderts bis zu innovativen Gesundheitsdiensten.

• Weitere Tagesordnungspunkte der Jahreshauptversammlung des Vereins Unser Edendorf: Terminplanung und Vorhaben 2016, Breitbandversorgung in der Gemeinde Bienenbüttel und die beabsichtigte Schließung des Bröckelwegs.

Peter Wyrwa
Holz- und Bautenschutz
Bodenlegearbeiten
Trocken- und Innenausbau
Im Beukenbusch 26
29553 Bienenbüttel
Telefon 05823-7102
Mobil 0175-8775273
Telefax 05823-9539444

War der Baubeginn noch im Herbst des letzten Jahres geplant, müssen sich nun die Verantwortlichen ranhalten. Sonst wird der Neubau zum neuen Kindergarten jahr nicht fertig. Foto: Sternitzke

Jetzt muss es schnell gehen

Arbeitskreis plant neue Krippe und Anbau am DRK-Kindergarten Bienenbüttel

stk **Bienenbüttel.** Fünf Monate, das ist die Bauzeit für das nächste Projekt der Gemeinde Bienenbüttel, den Neubau der Krippe am DRK-Kindergarten. Aufgrund steigender Kinder- und Anmeldezahlen soll sie Platz für zwei Gruppen à 15 Kinder bieten. Ein Arbeitskreis, der die Planungs- und Bauphase begleitet, hat inzwischen zum ersten Mal getagt und einige Festlegungen getroffen. Darüber berichtete Bauamtsleiterin Inga Heitmann im vergangenen Dezember im Bauausschuss. Ursprünglich war ein Baubeginn noch im Herbst letzten Jahres geplant. Damit der Neubau also rechtzeitig zum neuen Kindergartenjahr im August bezogen werden kann, muss jetzt alles ganz schnell gehen. Für den 14. Januar war die nächste Bauausschuss-Sitzung terminiert.

Eine erste Skizze lag bereits vor, wie Bürgermeister Dr. Merlin Franke auf AZ-Nachfrage verrät. Das bungalowartige Gebäude soll etwa 200 Quadratmeter bieten, auf denen neben zwei Gruppenräumen auch ein Ruheraum vorgesehen ist.

Eine zweigeschossige Bauweise wurde vom Arbeitskreis verworfen, obwohl die Mitglieder eine solche Krippe in Uelzen besichtigt hatten.

Und so sieht das weitere Vorgehen aus: Der Bauausschuss gibt noch in derselben Sitzung am 14. Januar sein Votum ab (das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor), der Verwaltungsausschuss vergibt anschließend die Aufträge. Fertigstellungsdatum: 31. Juli 2016.

540 000 Euro Eigenanteil stehen für die Baumaßnahme im Haushalt, eine Förderzusage über 450 000 Euro liegt bereits seit dem Sommer vor. Dabei ist auch der DRK-Kindergarten selbst betroffen: „Der Arbeitskreis hat sich für einen Anbau an dem Kindergarten für eine zusätzliche Gruppe ausgesprochen“, teilte Inga Heitmann mit. Damit will sich die Gemeinde auf die Zukunft einstellen. Neue Baugebiete ziehen immer auch junge Familien mit kleinen Kindern an. „Der Schwerpunkt soll aber auf der Planung der Krippe liegen“, betonte die Bauamtsleiterin.

Die alte Krippe, in den neunziger Jahren gebaut, ist sanierungsbedürftig, zudem fehlt eine moderne Wärmedämmung.

Noch in diesem Jahr wird alles anders aussehen: Bis 31. Juli soll der Neubau der DRK-Krippe in Bienenbüttel stehen. Außerdem plant der zuständige Arbeitskreis einen Anbau für eine zusätzliche Gruppe am Kindergarten.

PFLEGEDIENST ILMENAU
Sylvia Martin-Beu
● Ambulante Krankenpflege ● Haushaltshilfe/Familienpflege
● Häusl. Altenpflege ● psychosoziale Betreuung
Unser qualifiziertes Team ist für Sie im Einsatz
Neue Telefonnummer und Anschrift:
Tel. (0 41 31) 26 34 30
Timelostr. 8b ● 21407 Deutsch Evern
www.martin-beu.de ● Mail info@martin-beu.de

Wintermärchen in Bienenbüttel

Edler Spender bereitet BürgerBus ein „strahlendes“ Weihnachten

Bienenbüttel. Es kommt mir vor wie ein Märchen und ist doch passiert! Am 22. Und 23. Dezember des Jahres 2015 in Bienenbüttel im nördlichen Landkreis Uelzen. Ich bin Fahrer des Bürgerbusses des örtlichen Vereins. Am Dienstag, 22. Dezember, hatten wir Novemberwetter. Es war trübe und hat genieselt. Unser BürgerBus war von oben bis unten eingedreckt. Am Nachmittag hörte es glücklicherweise auf zu nieseln. Also schnell zur Wagenwäsche. Kaum hatte ich mit sauberem Fahrzeug die Anlage verlassen, da begann es wieder zu nieseln. Es dauerte keine Stunde und der Wagen sah genauso aus wie vor der Wäsche.

Am 23. Dezember hatten wir besseres Wetter. Es war trocken und zeitweise schien die Sonne. Wieder fuhr ich mit dem BürgerBus durch Bienenbüttel. Plötzlich hielt unvermittelt ein Pkw vor mir an, der Fahrer sprang heraus und zwang mich wild gestikulierend zum Halten. Was hatte ich falsch gemacht? Oder war die Beleuchtung defekt? Hatte ich jemandem die Vorfahrt geschnitten? Der ausgestiegene Fahrer kam auf mich zu. Ich wurde ganz klein in meinem Sitz. Mutig ließ ich die Scheibe herunter. Er trat an das Fahrzeug, zog aus seinem Portemonnaie einen 10 Euroschein und drückte ihn mir unvermittelt in die Hand und sagte: „Euer BürgerBus sieht ja total dreckig aus. Fahr doch erst mal in die Waschanlage, damit ihr über Weihnachten ein sauberes Fahrzeug habt.“ Ich war so überrascht, dass ich gerade noch „Danke“ sagen und nach seinem Namen fragen konnte, da war er auch schon weg. Es war wie im Märchen. Für uns das schönste Weihnachtsgeschenk, zeigt es doch die große Akzeptanz des BürgerBusses in Bienenbüttel. So bekamen wir doch noch ein strahlendes Auto.

Aus einer anderen Welt

Das Kunstjahr startet mit einer Vernissage von Hans-Jürgen Hartmann

Bienenbüttel. Der Kulturverein Bienenbüttel freut sich auf die erste Ausstellung 2016 im Rathaus Bienenbüttel mit den farbstarken Bildern des Nahrendorfer Künstlers Hans-Jürgen Hartmann, der seine aktuellen Werke unter diesem vielversprechenden Titel zusammengestellt hat.

Der 1950 in Lübeck geborene Künstler war nach seiner Schulzeit zunächst mehrere Jahre berufstätig ohne sich eindeutig festlegen zu können. Er war im wahrsten Sinne des Worte ein „Werktätiger“, sozial engagiert und vielfältig interessiert schon damals. Erst nach einer psychischen Erkrankung festigte sich in ihm der Wunsch künstlerisch tätig zu sein. Kunstgespräche an der Staatlichen Kunsthochschule in Hamburg leiteten seine Ausbildung ein. Ein langjähriges Studium an der privaten Freien Kunstschule Hamburg und Studien bei Meisterschülern rundeten seine Ausbildung ab.

Seit den frühen 1980er Jahren stellt Hans-Jürgen Hartmann in Einzel- und Gruppenausstellungen aus, in den letzten Jahren verstärkt auch in sozialen Einrichtungen in und um Lüneburg. Denn mit seiner „Akademie Hartmann“, seinen Kursen in den Bereichen Malerei, Zeichnung, Holzdruck und in der Erweiterung der Kunst in alle Bereiche des Lebens, die, vielfach mit psychisch Kranken stattfinden, hat Hans-Jürgen Hartmann sich seit 2003 einen Namen gemacht.

Hier nun endlich lassen sich all seine künstlerischen und sozialen Talente vereinbaren und ausleben. Seine Kunst und seine Tätigkeit als Kunsterzieher sind geprägt von seinen eigenen Lebenserfahrungen, sind immer nah am Menschen, an seinen Träumen, Ängsten und Wünschen, an seinem Recht auf Würde und Gerechtigkeit.

Er arbeitet spontan, aber, wie er sagt: „geführt – nichts ist dem Zufall überlassen. Fast alle meine Gesichter und Gestalten sind Wesenheiten aus dem Gegenraum und der Gegenzeit, Naturwesen und häufiger hohe Engelshierarchien, aus den unterschiedlichsten Breitengraden dieser Erde und Welt.“ Mit Acryl auf Leinwand oder Holzplatte oder mit Gouache auf Papier entstehen großformatige Werke in kräftigen Farben. Collagen, Zeichnungen, Drucke ergänzen sein Werk und kommentieren dabei durchaus auch Aktuelles.

Der Kulturverein Bienenbüttel lädt ganz herzlich ein zur Vernissage mit Hans-Jürgen Hartmann am Freitag, 22. Januar 2016, ab 19 Uhr im Rathaus Bienenbüttel, Marktplatz 1.

Hans-Jürgen Hartmann präsentiert im Rathaus seine großformatigen und farbenfrohen Werke. Foto: Veranstalter

KRUSKOP
ELEKTROTECHNIK – Inh. Matthias Kruskop – Elektromeister
Kundendienst • Planung
Beratung • Installation
Photovoltaik • 24h-Notdienst
Lindenstraße 3 • 29553 Bienenbüttel • Telefon (0 58 23) 98 17-0

Leser werben Leser

Uelzen
Meine Stadt!
www.uelzen-meine-stadt.de

Jetzt einen neuen AZ-Leser werben

und eine tolle neue Prämie kassieren

1

1 Carrera GO!!! Rennbahn „Speed Run“

Maßstab 1:43, 1 Mercedes Benz F1 W05 Hybrid, 1 Ferrari F14 T, Streckenlänge ca. 6,3 m, Transformator, 2 Handregler, Rundenzähler, ab 6 Jahren

Art.-Nr. U 2356

2

2 Bosch Heißgetränke-Automat „Tassimo Suny“ TAS 3202, schwarz/anthrazit

Getränkeerkennung, autom. Anpassung der Getränkemenge, Brühdauer u. Temperatur, 3,3 bar, 1300 Watt

Art.-Nr. U 2063

3

3 Canon Multifunktionsgerät „Pixma“ MG2950 3-in-1 mit WLAN-Schnittstelle

Druck/Kopie/Scan, Druck bis 48020x600 dpi, Scan bis 600x1200 dpi, Cloud-fähig, 2 pl feine Tintentröpfchen, USB Hi-Speed

Art.-Nr. U 2343

Weitere Prämien finden Sie auch unter **az-online.de**

Coupon ausfüllen und Prämie sichern

Allgemeine Zeitung, Gr. Liederner Str. 45, 29525 Uelzen, **Fax** (01 80) 11 33 101*, **Tel.** (0800) 0 09 11 00

*(Festnetzpreis 3,9 Cent pro Minute; Mobilfunkpreise maximal 42 Cent pro Minute) oder bestellen Sie im Internet: az.aboladen.de

Ich bin der Vermittler

Für die Allgemeine Zeitung habe ich einen Abonnenten geworben. Mir ist bekannt, dass ich für Eigenwerbung, Werbung von Ehegatten oder im gleichen Haushalt lebende Personen keine Prämie erhalte. Die Prämie wird ca. 6 Wochen nach dem ersten Zahlungseingang geliefert.

Prämienwunsch (Art.-Nr.) ☐☐☐☐☐

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

☐ **Ja,** ich bin damit einverstanden, dass die Allgemeine Zeitung und die C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG mich künftig per Telefon oder E-Mail über interessante Verlagsangebote informieren.

Ort/Datum/Unterschrift (Pflichtangabe)

Ich bin der neue Abonnent

Bitte liefern Sie mir die Allgemeine Zeitung für die Dauer von mindestens 12 Monaten zum derzeit gültigen Bezugspreis von 30,30 EUR pro Monat (innerhalb des Verbreitungsgebietes).

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon Geburtsdatum

E-Mail

Zustelltermin

Widerrufsrecht: Diese Bestellung kann gemäß den gesetzlichen Bestimmungen innerhalb von 14 Tagen schriftlich gegenüber der Allgemeinen Zeitung der Lüneburger Heide, C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co.KG, Gr. Liederner Str. 45, 29525 Uelzen, widerrufen werden. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

☐ **Ja,** ich bin damit einverstanden, dass die Allgemeine Zeitung und die C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG mich künftig per Telefon oder E-Mail über interessante Verlagsangebote informieren.

Ort/Datum/Unterschrift (Pflichtangabe)

SEPA-Basis-Lastschriftmandat

(Dieser Auftrag kann jederzeit widerrufen werden)

D E ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

IBAN

Bank

Kontoinhaber

Die Abbuchung erfolgt:

☐ monatlich ☐ vierteljährlich
☐ halbjährlich ☐ jährlich

Das Originalformular des Sepa-Basis-Lastschriftmandats wird Ihnen mit allen relevanten Daten separat zur Unterschrift zugeschickt.

Ort/Datum/Unterschrift (4UAN0074)

lebendig. informativ. lokal.

Allgemeine Zeitung
der Lüneburger Heide
az-online.de

Im Wellbruch in Steddorf, der zum Bauernhof von Dr. Jürgen Kirschke gehörte, entsteht im kommenden Jahr ein Baugebiet. Dort wird eine Zufahrt nach dem von 1981 bis 1991 amtierenden und 1993 verstorbenen Bürgermeister von Bienenbüttel benannt. Foto: stk

Straßenschild für Jürgen Kirschke

Gemeinde setzt verstorbenem Bürgermeister ein Denkmal

stk **Bienenbüttel/Steddorf.** Er hatte noch große Pläne: Zusammen mit seinem Sohn hatte er nach der Wiedervereinigung in Mecklenburg 1000 Hektar Fläche für einen landwirtschaftlichen Großbetrieb gefunden, der eigene Hof in Steddorf war so gut wie verkauft – da durchkreuzte ein Herzinfarkt das Vorhaben. 1993 verstarb Dr. Jürgen Kirschke mit nur 49 Jahren. Die Gemeinde Bienenbüttel setzt ihrem ehemaligen Bürgermeister jetzt ein Denkmal, und zwar mit einem Straßenschild. Dr.-Jürgen-Kirschke-Weg soll die Adresse im neuen Baugebiet Wellbruch II lauten. Die Fläche gehörte zu seinem Hof, den jetzt Sohn Stefan bewirtschaftet.

Zehn Jahre lang war Kirschke ehrenamtlicher Bürgermeister, bis er sich 1991 aus gesundheitlichen Gründen nicht wieder zur Wahl stellte. Eher zufällig geriet der Steddorfer in die Kommunalpolitik. Als Elternvertreter saß er im Schulausschuss. 1981 trat er der CDU bei und wurde gleich zum Gemeindeoberhaupt gewählt. Gemeindedirektor Rainer Schlichtmann hob sein ausgleichendes Wesen, seine Überzeugungskraft und seine rhetorische Begabung hervor. Ein Manuskript brauchte der Agraringenieur, der auch an der Georgsanstalt in Ebstorf lehrte, nicht.

Die Bilanz im Nachruf der AZ klingt merkwürdig aktuell: Kanalisation, Sanierung des Waldbades und der Ilmenauhalle, Begrenzung der Verschuldung. Kirschke selbst,

Dr. Jürgen Krischke. Foto:privat

dem ein Schuss Selbstironie und hintergründiger Humor attestiert wurde, betonte in seiner Verabschiedung: „Hervorragendes Merkmal der Arbeit dieses Rates war und ist, dass es eben kein Parteiengeklüngel gab, und wenn die Parteibrille herhalten musste, diese mit Fensterglas versehen war, damit auch der Blick auf das für Bienenbüttel wichtige Ziel nicht verstellt oder getrübt oder verzerrt wurde.“ So steht es im Protokoll von der Ratssitzung am 25. Oktober 1991 im Gasthaus Moritz.

Sein Sohn Stefan hat von alledem wenig mitbekommen. Er war 13 Jahre alt, als Bürgermeister Kirschke sich verabschiedete. „Er war der Landwirtschaft und der Politik sehr verbunden“, sagt der Steddorfer. „Und sehr bodenständig“, fügt er hinzu.

Dass Dr. Jürgen Kirschke einmal den Namen für eine Straße in Steddorf geben würde, war ihm nicht in die Wiege gelegt. 1944 in Wollstein in Pommern geboren, wuchs er nach der Flucht auf dem von seinen Eltern bewirtschafteten Bauernhof in Schwemlitz-Probien auf. Später übernahmen sie den landwirtschaftlichen Betrieb in Steddorf, den er weiterführte.

HOTEL ZUR ALTEN WASSERMÜHLE
Uelzener Straße 18, 29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 14 66 oder 76 37
Telefax (0 58 23) 76 99

Grünkohlwanderung
am 31. Januar 2016
ab 10 Uhr

Glühweinempfang,
3-stündige Wanderung
und im Anschluss großes
Grünkohlbuffet.
Sie können auch gerne
Kinder und Vierbeiner
mitbringen!
Bei schlechtem Wetter
wird gekegelt.

Wir bitten um Voranmeldung!

Denkmalplakette für Schmuckstück

Das Ehepaar Brunhöber hat ihr Bauernhaus restauriert

stk **Edendorf.** „Abreißen wäre besser“, lautete der wohlmeinende Rat der Nachbarn, als Gerhard und Petra Brunhöber 1983 in ihr denkmalgeschütztes Bauernhaus zogen. Tatsächlich hatte sich das Ehepaar viel vorgenommen. Wenn er auf seine Baustelle fuhr, sagte der gebürtige Nassennottorfer: „Ich muss wieder zu Schotterbeck“, erinnert sich Brunhöber, und erklärt: „Weil das Haus so kaputt war: Es waren keine Möbel drin, keine Heizung, die Fenster fielen raus.“ Seine Frau war deshalb anfangs nicht so überzeugt von der Idee. Heute, 32 Jahre später, ist das Fachwerkhaus aus dem Jahr 1860 ein Schmuckstück für Edendorf. Jetzt erhielt das Ehepaar als Anerkennung die niedersächsische Denkmalplakette.

Fertig ist so ein altes Haus nie. Brunhöber hat die Fugen des Mauerwerks im Giebelfachwerk ausgebessert, den Spruchbalken gestrichen, in der Diele, an deren Seiten früher Kühe und Schweine standen, Fliesen verlegt. Wenn andere Leute ihre Freizeit genossen, hat er gearbeitet. „Naturgemäß lernt man immer mehr“, sagt der 58-Jährige. Bedauert hat er seine Entscheidung nie: „Ich komme vom Bauernhof. Ich hab’ ein Faible für alte Sachen“, sagt der Außendienstler eines Ölhandels, der sein Haus mit Holz aus dem eigenen Wald heizt.

Denkmalplakette am Haus.

„Es waren keine Möbel drin, keine Heizung, die Fenster fielen raus“: Petra und Gerhard Brunhöber haben die Entscheidung, das alte Bauernhaus in Edendorf zu restaurieren, nicht bereut.

Unter Denkmalschutz stand der Brunhöber-Hof gerade deshalb, weil alle Modernisierungswellen früherer Jahrzehnte an ihm vorbeigegangen waren, sodass das Zwei-Ständer-Haus in einem weitgehend ursprünglichen Zustand erhalten blieb. Wichtige Entscheidungen mussten mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt werden, was nicht immer einvernehmlich geschah. Denn die Experten wollten Holzfenster, die Brunhöbers setzten sich schließlich mit Unterstützung der nächsthöheren Instanz durch. Die 28 aufwendigen Kunststofffenster wirken täuschend echt. „Das sind zu viele Fenster, die kann man nicht erhalten“, erklärt Petra Brunhöber (53). Die Tür wurde aber nach dem Vorbild des Originals gearbeitet. 2003 bot die Dorferneuerung eine weitere Chance. 700 Quadratmeter Dachfläche des alten Bauernhauses waren undicht. Im Winter wehte Schnee auf den Dachboden, zu Weihnachten musste die Familie Schüsseln aufstellen. Die Lehmdecke war in Gefahr. Mit den Fördermitteln ließen die Brunhöbers das komplette Dach mit klassischen S-Pfannen, wie vom Denkmalschutzamt vorgeschrieben, eindecken.

„Das ist mehr als ein Jahresgehalt“, erklärt das Ehepaar. Die Brunhöbers haben es gern investiert. Heute sind die Edendorfer stolz auf das originalgetreue Haus.

Heute sind die Edendorfer stolz auf das originalgetreue Haus des Ehepaares. Fotos: Sternitzke

Seniorenwohn- und Pflegeheim „Zum Lietzberg“ GmbH

Das Alter genießen wie in einem Hotel. Liebevolles und kompetentes Personal ermöglichen Ihnen ein selbstbestimmtes Leben.

Ausbildungsbetrieb

Lietzberg 13 · 29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 9 81 20

Traumziel für Hamburg

Was 2016 für Bienenbüttel wichtig ist

Bienenbüttel ruhte zu Jahresbeginn unter einer Schneedecke, währenddessen wurden im Rathaus die Vorhaben des Jahres 2016 vorbereitet – vom Krippen-Neubau bis zu neuen Baugebieten. Foto: Sternitzke

stk **Bienenbüttel.** „Hurra, die Hamburger kommen!“, meldet die Hannoversche Allgemeine Zeitung (HAZ). Gemeint sind die Neubürger, die zunächst in Lüneburg registriert wurden, mittlerweile aber in die nördlichste Gemeinde des Landkreises ziehen, wo Grundstücke und Häuser noch vergleichsweise erschwinglich sind. Und dann wird auch noch den Satz „Bienenbüttel ist das neue Lüneburg“ zitiert. Die Großstädter ziehen bevorzugt in verkehrsgünstig gelegene Orte, heißt es unter Verweis auf eine Studie des Hamburger Weltwirtschaftsinstituts. Bürgermeister Dr. Merlin Franke kann sich nur freuen über die zusätzliche Werbung. Baugebiete gehören auch 2016 zu den wichtigsten Vorhaben 2016 im Bienenbütteler Rathaus.

So werden die Straßen im Grünhagener Stadtkamp ausgebaut. Zusätzlich ist ein Gehweg mit Querungshilfe zum Dorfgemeinschaftshaus sowie ein Spielplatz geplant. Sobald wie möglich beginnt die Gemeinde mit der Erschließung des Baugebiets Wellbruch II in Steddorf. Das Gewerbegebiet am Kläpenberg wird ebenfalls erweitert, um Platz für neue Betriebe zu schaffen.

Und Bauland für die nächsten Jahre und Jahrzehnte wird bereits ins Auge gefasst. Nachdem es Widerstand gegen eine mögliche Bebauung einer großen Fläche zwischen Bienenbüttel und Hohnstorf gab, spricht Franke im Zusammenhang mit der geplanten 28. Änderung des Flächennutzungsplans lieber davon, dass man die gesamte Gemeinde im Blick habe und auch in den Ortsteilen bedarfsgerecht Bauland ausweisen wolle. „Es soll ein gesundes Wachstum sein.“

Zugleich setzt sich Franke weiter für eine Vollmitgliedschaft des Landkreises Uelzen im Hamburger Verkehrsverbund ein. Diese steigere die Attraktivität des Wohnstandorts für Pendler.

Zunächst aber wird mit Hochdruck an der Planung für den Neubau einer Zwei-Gruppen-Krippe und eines Anbaus am DRK-Kindergarten gearbeitet. Bis zum neuen Kindergartenjahr im Sommer soll der Entwurf umgesetzt sein.

Weitere Bauvorhaben: 2016 soll das neue Feuerwehrgerätehaus in Rieste fertig sein. Gemeindegebäude werden energetisch saniert. Gegebenenfalls plant die Gemeinde, eine eigene Sammelunterkunft für Flüchtlinge zu errichten.

Der viel diskutierte Radweg Steddorf-Rieste-Varendorf soll gebaut werden. Zudem plant die Gemeinde diverse Straßensanierungen. „Wir wollen die Straßen in einem Zustand erhalten, dass sie länger halten“, erläutert der Bürgermeister.

Daneben sollen Konzepte zum Ersatz des Kinderbeckens im Waldbad, zur Sanierung der Kläranlage in Hohenbostel und der Wiederherstellung von Wegen erstellt werden.

Und Schüler der Lüneburger Berufsschule sollen für die Grundschule einen Ersatz für das große Klettergerät, die Seebiene, zimmern.

Und nicht zuletzt entscheidet sich 2016, wer die nächsten fünf Jahre die Geschicke der Gemeinde Bienenbüttel im Rat bestimmt. Die niedersächsische Kommunalwahl ist für den 11. September terminiert.

TISCHLEREI SCHOOP GmbH
Tischlermeister Jens Friedmann u. Hartmut Schoop
Ebstorfer Straße 8 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 0 58 23-95 39 311 · Fax 0 58 23-61 35
www.tischlerei-schoop.de · tischlerei.schoop@t-online.de
Fachbetrieb für Gebäudesicherheit

St. Georgs-Gemeinde in Wichmannsburg

Wichtige Termine, regelmäßige Treffen und Veranstaltungen

Gottesdienste und Aktionen im Überblick:

• **Sonntag, 24. Januar, Septuagesimae, 11 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst (Lektorin Angela Skretzka)
Anschl. Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet

• **Freitag, 29. Januar, 15 Uhr:** Gemeindenachmittag (Der Bus fährt)

• **Sonntag, 31. Januar, Sexagesimae, 15 Uhr:** Ordinations-Gottesdienst Pastor Tobias Heyden in der St. Mauritius-Kirche Altenmedingen

Kontakt

Pfarramt:
Billungsstraße 33,
Wichmannsburg

Telefon: (0 58 23) 17 32,
E-Mail: kg.wichmannsburg@gmx.net,
Homepage: www.kirche-wichmannsburg.de,

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 9.30 bis 12 Uhr

• **Sonntag, 7. Februar, Estomihi, 9.30 Uhr, St. Mauritiuskirche Altenmedingen:**
„Getrost leben"
Gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden (P. Hoogen), Mit diesem Gottesdienst stellen sich die Jugendlichen vor, die in diesem Jahr konfirmiert werden.
Anschl. Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet
11 Uhr, St. Georgs-Kirche:
Abendmahlsgottesdienst
Anschl. Kirchenkaffee – der Weltladen ist geöffnet

• **Mittwoch, 10. Februar, 19.30 Uhr:** Abendgottesdienst zu Beginn der Passionszeit – mit Beichte und Feier des Hl. Abendmahls (P. Hoogen)

• **Mittwoch, 10. Februar bis 17. Februar:** Treffen der Fastengruppe

• **Sonntag, 14. Februar, Invokavit, 11 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst
Anschl. Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet

• **Sonntag, Reminiscere,** 11 Uhr: Anschl. Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet

• **Freitag, 26. Februar, 15 Uhr:** Gemeindeabend

Kirchliche Gruppen, die sich regelmäßig treffen

Diese Gruppen laden zu regelmäßigen Treffen ein:

• „Neue Wege"
Treffen für Alkoholiker und Angehörige: montags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus;
Kontakt: Willy und Angelika, Telefon (0 58 23) 95 29 07.

• Chor
Treffen: freitags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus;
Kontakt: Stefanie Kahlstorf, Telefon (0 58 23) 64 70.

• Flötenkreis
Treffen: 14-tägig jeweils mittwochs, 20 Uhr, Gemeindehaus;
Kontakt: Gerda Eggers, Telefon (0 58 23) 27 46

• Gitarrenkreis
Treffen donnerstags, 18 Uhr im Gemeindehaus,
Kontakt: Stephan Kösling, Telefon (0 41 34) 9 09 52 7

• Jugendkreis
Treffen: dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus;
Kontakt: Torben Skretzka, Telefon (0 58 23) 10 56

• Kindergottesdienst-Gruppe
Termine nach Absprache
Kontakt: Maren Hasert
Telefon (05823) 955244
maren.hasert@gmx.de

• Kinderspielkreis
Bitte wenden Sie sich an die Evangelische Familienbildungsstätte Uelzen, Telefon (05 81) 97 99 10.

• Posaunenchor
Treffen: donnerstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus;
Kontakt: Bruno Ahrend, Telefon (0 58 23) 95 50 60 und Jörn Abel, (0 58 23) 95 32 77, E-Mail joern.abel@freenet.de

• Seniorenkreis – Gemeindenachmittag
Treffen am letzten Freitag des Monats um 15 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Marie-Luise Held, Telefon (0 58 23) 12 94, E-Mail kg.wichmannsburg @gmx.net

• WeltLaden-Gruppe
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Judith Saar-Illgner, Telefon (0 58 23) 16 72,
E-Mail saar-illgner@web.de

• Besuchsdienst
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Dorothee Eick-Franke, Telefon (0 58 23) 72 72, E-Mail d.eick-franke @web.de

• Literaturkreis
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Renate Wollenweber, Telefon (0 58 23) 61 26

• Grüner Hahn
Umweltgruppe der Kirchengemeinde Wichmannsburg,
Kontakt: Kai Elvers, Telefon (0 58 23) 95 37 95, E-Mail kai.elvers@t-online.de

Gottesdienste und Diakonie

Termine der nächsten Wochen in St. Michaelis

Wir laden Sie herzlich zu unseren nächsten Gottesdiensten ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Die nächsten Termine in der Übersicht:

• 17. Januar, Letzter Sonntag nach Epiphanias:
17 Uhr, Gottesdienst mit der Prädikantin Ilsemarie Schulze

• 24. Januar, 3. Sonntag vor der Passionszeit, Septuagesimae:
10 Uhr, Gottesdienst mit Pastor Bade

• 31. Januar, 2. Sonntag vor der Passionszeit, Sexagesimae:
10 Uhr, Gottesdienst mit Pastor Bade

• 7. Februar, Sonntag vor der Passionszeit, Estomihi:
10 Uhr, Gottesdienst mit dem Prädikanten Klaus Kühlsen

• 10. Februar, Aschermittwoch:
Gottesdienst in Wichmannsburg

• 14. Februar, 1. Sonntag der Passionszeit, Invokavit:
10 Uhr, Gottesdienst mit Pastor Bade

• 21. Februar, 2. Sonntag der Passionszeit, Reminiszere:
17 Uhr, Gottesdienst mit Lektorin Rita Zaja

• 28. Februar, 3. Sonntag der Passionszeit, Okuli:
10 Uhr, Gottesdienst mit der Prädikantin Ilsemarie Schulze (Änderungen vorbehalten)

Kontaktdaten St. Michaelis

Pastor:
Jürgen Bade,
Kirchplatz 10,

Kirchenbüro der Ev.- luth. Kirchengemeinde St. Michaelis:

Kirchplatz 6,
Telefon: (0 58 23) 3 79
Fax: (0 58 23) 95 36 76
E-Mail:
kg.bienenbuettel@evlka.de,
Internet:
www.kirche-bienenbuettel.de

St. Michaelis Kindergarten:

Kirchplatz 6a,
Telefon: (0 58 23) 4 47

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

• Dienstag und Freitag jeweils von10 bis 12 Uhr
• Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

• Montag
15 Uhr: Blockflötenkurs I für Kinder

16 Uhr: Blockflötenkurs II

18.30 Uhr: Gitarrenkurs mit Stefan Kösling, Telefon (0 58 23) 3 79

18 bis 19.30 Uhr: Blockflötenkreis Michaelis – offen für Spieler aller Blockflöten, die Freude am Musizieren haben; Leitung aller Kurse sowie Blockflötenkreis Michaelis: Brunhilde Krohne, Telefon (0 58 23) 74 78

• Dienstag
17 Uhr: erster Dienstag im Monat: Gebetskreis im Gruppenraum, Gemeindehaus

19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe „Ohne Sucht leben“ für Alkoholiker und Angehörige; Treffen jeden Dienstag, Telefon (01 70) 1 12 15 97

• Mittwoch
19.15 Uhr: Posaunenchor „Michaelis Brass“, Leitung: Andreas Vesper, Telefon (0 58 23) 95 48 38

20.15 Uhr: Chor mit Anka Fiedler

• Donnerstag
19 Uhr: Bibelstunde im Gemeindehaus in Eigenverantwortung, Telefon (5823) 3 79

• Freitag
17 und 20.30 Uhr: jeden dritten Freitag im Monat Kirchenkino im Gemeindehaus

PEHMÖLLER
Bestattungen und Trauerbegleitung

Wir betreuen und begleiten

Wenden Sie sich im Trauerfall vertrauensvoll an uns.

Für den individuellen Abschied in Ruhe und Stille stehen Abschiedsräume bereit.

Bestattungsinstitut Pehmöller GmbH, Rote Straße 6, 21335 Lüneburg

Tel.: (0 41 31) 4 30 71

Das Auto. ŠKODA

Autohaus Plaschka

AMELINGHAUSEN · LÜNEBURG · WINSEN

Autohaus Plaschka seit 1950

Das WeltAuto.

21385 Amelinghausen
Lüneburger Straße 22
(0 41 32) 91 44 - 0

21339 Lüneburg
Hamburger Straße 8
(0 41 31) 2 23 37 - 0

21423 Winsen/Luhe
Osttangente 206
(0 41 71) 78 81 18 - 0

VW Polo 1.6 TDI Team **9.950,- €**
EZ: 18.02.2011 | 100.000 km | 77 kW (105 PS) | Grau Metallic
Leichtmetallfelgen, CD-Radio RCD 210, Klimaautomatik, Sitzheizung, Tempomat, Nebelscheinwerfer, Parksensoren hinten, Sportsitze, 4x Front- und Seitenairbags, Mittelarmlehne, Vordersitze höhenverst., ZV mit Fernbedienung, Lederlenkrad, el. Fensterheber 2x, ESP

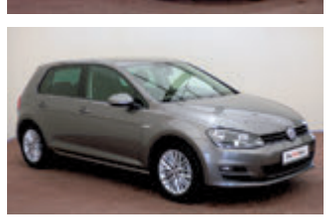
VW Polo 1.6 TDI DSG Team **10.950,- €**
EZ: 04.05.2010 | 81.400 km | 66 kW (90 PS) | Weiß
Klimaanlage, Sitzheizung, Tempomat, Parksensoren hinten, Leichtmetallfelgen, CD-Radio RCD 310, Nebelscheinwerfer, 4x Front- und Seitenairbags, Fahrersitz höhenverst., ZV mit Fernbedienung, el. Fensterheber 2x, ESP

Skoda Octavia Com. 1.6 TDI Ambiente **11.450,- €**
EZ: 07.01.2010 | 98.500 km | 77 kW (105 PS) | Weinrot Metallic
CD-Radio Blues, Klimaautomatik, Tempomat, Dachreling, Vordersitze höhenverst., Sitzheizung, Mittelarmlehne, el. Fensterheber 2x, Lendenwirbelstützen, Parksensoren hinten, Nebelscheinwerfer, ZV mit Fernbedienung, 4x Front- und Seitenairbags, ESP

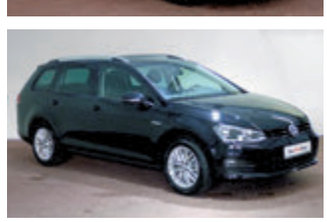
VW Golf 1.6 TDI Match **15.450,- €**
EZ: 02.10.2012 | 73.000 km | 77 kW (105 PS) | Silber Met. | Xenonscheinwerfer inkl. LED-Tagfahrlicht, Scheinwerferreinigung, CD-Radio RCD 310, Leichtmetallfelgen, Klimaautom., Parksens. v. & h., Regens., Sitzheiz., Mittelarmlehne, Nebelscheinw., Multifunktionslenkrad, 7x Front- Seiten- Kopf- und Knieairbags, Vordersitze höhenverst., Lendenwirbelstützen, el. Fensterheber 2x, ESP, Partikelfilter

VW Golf 1.2 TSI Cup **18.550,- €**
EZ: 28.11.2014 | 3.400 km | 63 kW (86 PS) | Silber Metallic
Anhängerkupplung man. schwenkbar, CD-Radio Composition Colour, Scheinwerferreinigung, Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, Parksensoren v. & h. inkl. ParkAssist, Sitzheizung, Mittelarmlehne, Nebelscheinwerfer, 7x Front- Seiten- Kopf- und Knieairbags, Vordersitze höhenverst., ZV mit Fernbedienung, Lendenwirbelstützen, ESP

VW Golf 2.0 TDI DSG Cup **22.750,- €**
EZ: 10.07.2014 | 6.500 km | 110 kW (150 PS) | Grau Met.
Sitzheizung, Tempomat, Nebelscheinwerfer, Parksensoren vorne & hinten inkl. ParkAssist, CD-Radio Composition Media, Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, Mobiltelefonvorbereitung, Lendenwirbelstützen, Multifunktionslederlenkrad, Mittelarmlehne, 7x Front- Seiten- Kopf- und Knieairbags, Vordersitze höhenverst., ESP



VW Golf Var. 2.0 TDI Cup **25.350,- €**
EZ: 16.12.2014 | 10.900 km | 110 KW (150 PS) | Schwarz Perleffekt
CD-Radio Compos. Colour, Anhängerkpl. man. schwenkbar, Klimaautom., Leichtmetallf., Vordersitze höhenverst., Dachrel., Sitzheiz., Multifunktionslederlenk., Mittelarml., el. Fensterheber 4 x, Parksens. v. & h. inkl. ParkAssist, Lendenwirbelst., Nebelscheinw., Ganzjahresr., 7x Front- Seiten- Kopf- und Knieairbags, ESP, Start-Stop-Autom.



Skoda Superb Com. 1.8 TSI DSG Elegance **27.950,- €**
EZ: 27.04.2015 | 11.900 km | 118 kW (160 PS) | Weiß
Musiksystem Bolero, Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen, Standheizung, Vordersitze höhenverst. el., Dachreling, Multifunktionslederlenkrad, Tempomat, Sitzheizung, el. Fensterheber 4x, Mittelarmlehne, Parksensoren hinten, Lendenwirbelstützen, Nebelscheinwerfer, 6x Front- Seiten- & Kopfairbags, ESP

Günstige Gebrauchte gibt's bei uns!

Verkauf:

Mo – Fr	7.45 bis 19.00 Uhr
Sa	8.30 bis 17.00 Uhr

Schautag:

So	11.00 bis 17.00 Uhr

Kundendienst:

Mo – Do	7.00 bis 18.00 Uhr
Fr	7.00 bis 16.00 Uhr
Sa	7.45 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Tankstelle:

Mo – Fr	5.00 bis 22.00 Uhr
Sa	6.00 bis 22.00 Uhr
So und feiertags	7.00 bis 22.00 Uhr

Wäsche des Monats Februar: Programm 2

Felgenvorreinigung, Aktivschaum, Unterbodenwäsche, Kärcher-Wachs

für nur

10,99 €
(statt 12,99 €)